

57519-2024 - Wettbewerb

Deutschland – Bauarbeiten für Rohrleitungen, Fernmelde- und Stromleitungen –
Netzbauleistungen 2025 bis 2027 mit Option Verlängerung bis 2030

OJ S 20/2024 29/01/2024

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung
Bauleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Netzgesellschaft Düsseldorf mbH

E-Mail: rhahn@swd-ag.de

Tätigkeit des Auftraggebers: Mit Strom zusammenhängende Tätigkeiten

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Netzbauleistungen 2025 bis 2027 mit Option Verlängerung bis 2030

Beschreibung: Für die Erschließung, Ausbau, Erneuerung, Sanierung und Instandsetzung von Versorgungsnetzen, vorwiegend in öffentlichen Verkehrsbereichen, für die Medien Strom, Öffentliche Beleuchtung, Gas, Trinkwasser, Fernwärme und Telekommunikation werden Bauleistungen für folgende Leistungsbereiche beschafft: 1. Tiefbauleistungen (incl. Steinsetzarbeiten) 2. Rohrbauleistungen für die Medien Gas und Trinkwasser im Rahmen der DVGW - Regelwerke (DVGW - Deutsche Vereinigung des Gas- und Wasserfaches) 3. Montagearbeiten in Kabelnetzen des Verteilnetzbereiches bis 30 kV Nennspannung sowie in Telekommunikationsnetzen zum Aufbau der Stromversorgung 4.1 Rohrbauleistungen für das Medium Fernwärme im Rahmen der AGFW - Regelwerke (AGFW - Der Energieeffizienzverband für Wärme, Kälte und KWK) 4.2 Versorgung mit Kunststoffverbundmantelrohr nach DIN EN 253 und analog den AGFW - Regelwerken FW 401, (AGFW - Der Energieeffizienzverband für Wärme, Kälte und KWK) 5. Kabellegearbeiten für die Medien Strom, Öffentliche Beleuchtung und Telekommunikation 6. Asphaltarbeiten zur Wiederherstellung von bituminösen Oberflächen im öffentlichen Verkehrsbereichen

Kennung des Verfahrens: 7e314c35-7112-4ab9-9a1c-83b82d2ee45c

Interne Kennung: 2024-001-EU

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Zentrale Elemente des Verfahrens: Der AG behält sich das Recht vor die Vergabe - je Los an mehrere Auftragnehmer zu vergeben, - je Auftragnehmer mehrere Lose zu vergeben, und bei Vergabe mehrerer Lose an einen Auftragnehmer diese in einen Vertrag zu bündeln.

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45231000 Bauarbeiten für Rohrleitungen, Fernmelde- und Stromleitungen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45231100 Bauarbeiten für Rohrleitungen, 45231110

Rohrverlegearbeiten, 45231111 Heben und Neuverlegen von Rohrleitungen, 45231112

Installation von Rohrleitungsnetzen, 45231113 Neuverlegung von Rohrleitungen, 45231221

Bau von Gasversorgungsleitungen, 45231300 Bauarbeiten für Wasser- und

Abwasserrohrleitungen, 45231400 Bauarbeiten für Starkstromleitungen, 45232000 Bauarbeiten und zugehörige Arbeiten für Rohrleitungen und Kabelnetze, 45232100 Nebenarbeiten für Wasserrohrleitungen, 45232140 Bau von Fernheizleitungsnetzen, 45232150 Arbeiten für Wasserversorgungsrohrleitungen, 45232200 Arbeiten in Verbindung mit Starkstromleitungen, 45233141 Straßeninstandhaltungsarbeiten, 45233142 Straßenausbesserungsarbeiten, 45314310 Verlegen von Kabeln, 45311100 Installation von elektrischen Kabeln, 45311200 Elektroinstallationsarbeiten

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Düsseldorf

Land, Gliederung (NUTS): Düsseldorf, Kreisfreie Stadt (DEA11)

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

Zusätzliche Informationen: Stadtgebiet der Landeshauptstadt Düsseldorf, NRW Stadtgebiet Mettmann, NRW für die Trinkwasserversorgung

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Bekanntmachungs-ID: CXP4Y0ZH5ZK

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/25/EU

sektvo -

5. Los

5.1. Los: LOT-0002

Titel: Tiefbau im Streckengeschäft (inkl. Kabelzug)

Beschreibung: Tief-, Spezialtiefbauleistungen, Steinsetzarbeiten und Kabellegearbeiten für die Erschließung, Ausbau, Erneuerung, Sanierung und Instandsetzung von Versorgungsnetzen, vorwiegend in öffentlichen Verkehrsbereichen, für die Medien Strom, Öffentliche Beleuchtung, Gas, Trinkwasser, Fernwärme und Telekommunikation/ Smart Grid. Tiefbauleistungen i.d.R. mit einem Volumen größer 30 m³ und einem Auftragsvolumen kleiner 250.000,00 Euro je Einzelmaßnahme.

Interne Kennung: 1

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45231000 Bauarbeiten für Rohrleitungen, Fernmelde- und Stromleitungen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45231100 Bauarbeiten für Rohrleitungen, 45231110

Rohrverlegearbeiten, 45231113 Neuverlegung von Rohrleitungen, 45231221 Bau von

Gasversorgungsleitungen, 45231300 Bauarbeiten für Wasser- und Abwasserrohrleitungen,

45231400 Bauarbeiten für Starkstromleitungen, 45232000 Bauarbeiten und zugehörige

Arbeiten für Rohrleitungen und Kabelnetze, 45232100 Nebenarbeiten für Wasserrohrleitungen

, 45232140 Bau von Fernheizleitungsnetzen, 45232150 Arbeiten für

Wasserversorgungsrohrleitungen, 45233141 Straßeninstandhaltungsarbeiten, 45233142

Straßenausbesserungsarbeiten, 45314310 Verlegen von Kabeln

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Düsseldorf

Land, Gliederung (NUTS): Düsseldorf, Kreisfreie Stadt (DEA11)

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

Zusätzliche Informationen: Stadtgebiet der Landeshauptstadt Düsseldorf, NRW Stadtgebiet Mettmann, NRW für die Trinkwasserversorgung

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 1

Weitere Informationen zur Verlängerung: Die Verträge werden für 3 Jahre vergeben, mit der Option diese einmalig um 3 Jahre zu verlängern.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

Zusätzliche Informationen: Teilnahmebedingungen technische Leistungsfähigkeit zu Los 1: 1.1

Nachweis über die Anwendung eines leistungsfähigen Systems zur Qualitätssicherung 1.2

Nachweis zur Erfüllung der Mindestanforderungen für Bauunternehmen im Leitungstiefbau

nach DVGW-Arbeitsblatt GW 381 oder (gleichlautend nach Regelwerk des AGFW als FW 600

oder zum Regelwerk des VDE als VDE AR N 4220), gültig für die Sparten Fernwärme, Gas,

Strom, Telekommunikation und Trinkwasser. 1.3 Nachweis zur berechtigten Führung des

Güteschutzzeichens Kanalbau RAL 961 (AK 3 bis 1) und/oder Kabelleitungstiefbau RAL 962

1.4 Nachweis der Genehmigung des zuständigen Umweltamtes zum Sammeln und Befördern

von nicht gefährlichen Abfällen nach §53 des Kreislaufwirtschaftsgesetzes (KrWG) 1.5

Eigenerklärung folgenden Inhalts: "Hiermit erklären wir, dass wir die am Standort Düsseldorf

jeweils aktuellen Richtlinien für die Standardisierung des Oberbaues von Verkehrsflächen

(RStO), die Zusätzlichen Technischen Vertragsbedingungen für Tief- und Straßenbau (ZTV's)

sowie die Richtlinien und Merkblätter zur Sicherung von Arbeitsstellen im Straßenraum (RSA,

MVAS) als Grundlage für Verhandlung, Vertrag, Bauabwicklung, Bauleitung und

Dokumentation als alleinverbindlich anerkennen." 1.6 Nachweis von Fachverantwortlichen im

Personalstamm des Bewerbers für Straßenbau durch Straßenbaumeisterqualifikation

beziehungsweise höherwertiger oder vergleichbarer Ausbildungsabschluss. 1.7 zusätzliche

Nachweise, z.B. durch Auditierung, Zertifizierung (z.B. Arbeitsschutz-Management-Systeme

(AMS), Sicherheit, Umwelt, Qualität), Fachbetriebsbescheinigungen (z.B. nach dem

Wasserhaushaltsgesetz WHG), Fachkundebescheinigungen (z.B. im Tätigkeitsfeld

Entsorgung, WHG, TRGS 519, TRGS 521, SiGeKoordination RAB 30, etc.) 1.8 Benennung

von min. 3 Referenzen aus den Geschäftsjahren 2021 bis 2023 zu Kunden über ausgeführte

Arbeiten in eigener Wertschöpfung im Tiefbau für Versorgungsleitungen aus denen

hervorgeht, dass der Bewerber bereits vergleichbare Leistungen erfolgreich erbracht hat unter

Nennung a I) der Art der Arbeit Tiefbau (Trassenlängen, verlegte Versorgungsleitungen, etc.),

a II) der Art der Arbeit Steinsetzarbeiten in vorhandenem Bestand (Fahrbahnen, Plätze,

Flächeneinfassungen, etc., Mengen in Quadratmeter und Längen, Belastungsklassen) b) der

Art der Vertragsgrundlage (Einzelauftrag oder Rahmenvertrag), c) der Ausführungszeit (von

bis), d) des Ausführungsortes (innerstädtisch, ländlich, Industriegelände) e) des Auftraggebers

mit Kontaktdaten 1.9 Für den Leistungsbereich Kabellegearbeiten ist vom Bewerber zusätzlich

zu den allgemeinen Angaben der Nachweis der gültigen Verleihung des RAL-Güteszeichens

962/2 (Leitungstiefbau einschließlich Kabelleitung) durch die GÜTEGEMEINSCHAFT

LEITUNGSTIEFBAU E.V. nachzuweisen.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: I. Persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers sowie Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregisters

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Anforderungen, die die Wirtschaftsteilnehmer im Hinblick auf ihre Qualifikation erfüllen müssen: Der Bewerber hat das Los bzw. die Lose anzugeben, auf die er sich bewirbt. I.1. Organigramm Unternehmens- und ggfs.

Konzernorganisation (Aufbauorganisation) I.2. Auflistung Produkt- und Leistungspalette des Bewerbers, aus der hervorgeht, dass die hier bekanntgemachten Lieferungen und Leistungen ausgeführt werden können. I.3. Benennung der Zahl der durchschnittlich beschäftigten Mitarbeiter in den Geschäftsjahren 2021 bis 2023, getrennt nach Berufsgruppen I.4. Nachweis über die Eintragung in das Berufsregister des Sitzes oder Wohnsitzes des Bewerbers (bei ausländischen Bewerbern gleichwertige Bescheinigung einer Behörde des Heimatlandes nebst amtlich anerkannter Übersetzung) I.5. aktuellen Auszug aus dem Handelsregister I.6.

Eigenerklärung, dass im Sinne der §§123 und 124 des Gesetzes gegen

Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) auf das Unternehmen des Bewerbers keine

Ausschlussgründe vorliegen. Der Auftraggeber behält sich vor, bei Zweifeln an der Richtigkeit der Erklärung Fremdbescheinigungen über das Nichtvorliegen der vorgenannten

Ausschlussgründe nachzufordern. I.7. Eigenerklärung folgenden Inhalts: "Hiermit bestätigen

wir die Verwendung der deutschen Sprache für Vergabeverfahren, Verhandlung, Vertrag, Bauabwicklung, Bauleitung und Dokumentation." I.8. Eigenerklärung folgenden Inhalts:

"Hiermit erklären wir, dass wir die am Standort Düsseldorf gültigen Gesetze, Verordnungen,

Vorschriften, Normen, Richtlinien und anerkannten technischen Regelwerke als Grundlage für Verhandlung, Vertrag, Bauabwicklung, Bauleitung und Dokumentation als allein verbindlich

anerkennen." I.9 Benennung der Registernummer als präqualifiziertes Bauunternehmen des

Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (PQ VOB).

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: 2. Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Anforderungen, die die Wirtschaftsteilnehmer im Hinblick auf ihre Qualifikation erfüllen müssen: II.1. Bilanzen der Geschäftsjahre 2020 bis 2022

II.2. Bonitätsnachweis einer anerkannten Wirtschaftsauskunftei (z.B. Creditreform, D&B) mit einem Rating von max. 250 Creditreform) oder mind. 75 (D&B) gemessen am deutschen

Markt II.3. Angabe der Umsatzzahlen des Unternehmens in den Geschäftsjahre 2021 bis 2023, woraus hervorgeht, dass das Unternehmen Verträge in entsprechender Größenordnung

abwickeln kann. II.4. Bestätigung durch Eigenerklärung, dass sich der Bewerber nicht in einem Insolvenz- oder Vergleichsverfahren befindet, die Eröffnung nicht beantragt wurde und der

Antrag auch nicht mangels Masse abgelehnt wurde. II.5. Nachweis einer

Betriebshaftpflichtversicherung (Personen-, Sach- und Vermögensschäden) einschließlich

Abdeckung von Umweltschäden unter Angabe der Höhe und der Deckungssumme. II.6.

Vorlage einer gültigen Freistellungsbescheinigung nach §48 EStG. II.7. aktueller Nachweis zur Steuerschuldnerschaft des Leistungsempfängers bei Bauleistungen im Sinne des §13b Abs.2

Nr.4 UstG DE II.8. aktuelle Unbedenklichkeitsbescheinigung des zuständigen Finanzamtes II.

9. Vorlage aktueller Nachweise zur Beitragsentrichtung an a) die Berufsgenossenschaft, b) die Sozialversicherungen und c) die SoKa-Bau (letzteres insofern Bauhauptgewerbe vorliegt)

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: 3 Technische Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Anforderungen, die die Wirtschaftsteilnehmer im Hinblick auf ihre Qualifikation erfüllen müssen: Die erforderlichen Angaben und Unterlagen zum Nachweis der technischen Leistungsfähigkeit sind jeweils in den Anhängen B (Los-Nr. 1 bis Los-Nr. 11) benannt. Bewirbt sich ein Bieter auf mehrere Lose (Lose sind vom Bieter anzugeben!), soll bitte möglichst auf den Versand gleichlautender (doppelter) Nachweise verzichtet werden. Unvollständige Unterlagen oder Angaben können zum Ausschluss vom Verfahren führen. Der AG behält sich vor, die Leistungsfähigkeit des Bewerbers zusätzlich in einem Bewerberaudit zu prüfen. Der AG weist schon jetzt darauf hin, dass der AN im Rahmen seiner späteren Angebotserstellung ein aussagefähiges Umsetzungskonzept zur Rahmenvertragserfüllung mit nachfolgendem Mindestinhalt zu erstellen hat: - die qualitative und quantitative Besetzung der Rahmenvertragserfüllung mit Personal, Geräte, Werkzeug und Fahrzeugen - zur Organisation der Rahmenvertragserfüllung (Arbeitsvorbereitung, Arbeitssteuerung, Softwarenutzung und Abrechnung) - die Organisation und Sicherstellung des Bereitschaftsdienste (nur Los 3) - die Sicherstellung einer flexiblen und kurzfristigen Lieferfähigkeit für das gesamte Lieferspektrum (nur Los 5 & 11) - die Sicherstellung der Versorgung mit Nachisolierungen (nur Los 5 & 11)

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y0ZH5ZK/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y0ZH5ZK>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y0ZH5ZK>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 13/02/2024 23:00:00 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: An Aufträgen interessierte Unternehmen haben sich mit einem Teilnahmeantrag um Teilnahme am Verhandlungsverfahren unter Benennung des/der Lose/s zu bewerben. Der Auftrag ist in 11 Lose unterteilt. Interessierte Unternehmen können sich für ein oder mehrere Lose bewerben. Die Teilnahmebedingungen hierfür sind in den Verbindung mit den Anhängen B (Los-Nr. 1 bis Los-Nr. 11) benannt. Der Teilnahmeantrag ist mit den geforderten Angaben und Unterlagen zur Beurteilung der Eignung einzureichen.

Bewerbungen, die verspätet eingehen können von der Bewertung ausgeschlossen werden.

Unvollständige Unterlagen können zum Ausschluss der Bewerbung vom Verfahren führen.

Eingereichte Unterlagen werden nicht zurückgeschickt. Für die Bieterauswahl wird geprüft, ob der Bewerber/die Bietergemeinschaft anhand der von ihm/ihr eingereichten Angaben und Unterlagen geeignet erscheint, die zu vergebenen Leistungen vertragsgerecht auszuführen.

Soweit sich ein Bewerber/eine Bietergemeinschaft zum Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit und/oder der technischen Leistungsfähigkeit auf die

Kapazitäten anderer Unternehmen bezieht oder stützt, hat er/sie mit dem Teilnahmeantrag nachzuweisen, dass ihm/ihr im Auftragsfall die Mittel dieser Unternehmen grundsätzlich zur Verfügung stehen, die für die Erfüllung des Auftrags erforderlich sind. Dies kann unter anderem durch entsprechende Verpflichtungserklärungen des oder der anderen Unternehmen erfolgen (vgl. § 20 Abs. 3 SektVO).

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Voraussetzung für das Zustandekommen eines Vertrages mit der Netzgesellschaft Düsseldorf mbH ist die Vorlage der folgenden

Verpflichtungserklärungen: - Vertraulichkeitserklärung nach Information Security Management System (ISMS) für Bieter, Lieferanten und-oder Dienstleister - Verpflichtungserklärung nach dem Supplier Code of Conduct für Lieferanten und Dienstleister des Stadtwerke Düsseldorf Konzerns - Eigenerklärung im Zuge der Russland-Sanktionen gemäß Verordnung (EU) 833 /2014

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform:

Bietergemeinschaften werden nur zugelassen, wenn - eine verbindliche Erklärung zur

Gründung einer Arbeitsgemeinschaft im Falle der Auftragserteilung, - Benennung aller

Mitglieder der Arbeitsgemeinschaft, - Benennung der bevollmächtigten Personen, -

Benennung der Aufgabenverteilung innerhalb der Arbeitsgemeinschaft und - eine verbindliche

Erklärung der gesamtschuldnerischen Haftung aller Mitglieder der Arbeitsgemeinschaft

vorgelegt und - jedes Mitglied der Arbeitsgemeinschaft die Teilnahmebedingungen gem. Punkt

"Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit" einschließlich Auflagen hinsichtlich der

Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister und "Technische Leistungsfähigkeit" erfüllt.

Finanzielle Vereinbarung: - Bank- oder Versicherungsbürgschaft jeweils gemäß der

vertraglichen Regelung. - Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen nach Vertrag. - Die

Abrechnung der Lieferungen/Leistungen erfolgt über das Gutschriftverfahren.

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung, teilweise mit erneutem Aufruf zum Wettbewerb, teilweise ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Netzgesellschaft Düsseldorf mbH

TED eSender: Beschaffungsamt des BMI

5.1. Los: LOT-0003

Titel: Tiefbau für Kleinmaßnahmen OHNE Bereitschaft

Beschreibung: Tiefbau-, Rohrbau- und Kabellegearbeiten für Instandsetzung sowie die

Erschließung, den Ausbau, die Erneuerung und die Sanierung von Versorgungsnetzen,

vorwiegend in öffentlichen Verkehrsbereichen, für die Medien Strom, Öffentliche Beleuchtung,

Gas, Trinkwasser und Telekommunikation/ Smart Grid. Die Leistungen umfassen i.d.R.

Maßnahmen mit einem Volumen kleiner gleich 30 m³ Aushub je Einzelmaßnahme sowie für die Erstellung, Erneuerung und Instandsetzung von Anschlussleitungen und Punktaufgrabungen/ Suchschachtungen. Die Leistungen im Bereich der Kabelmontage und Rohrbau (G/W) werden optional vergeben.

Interne Kennung: 2

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45231000 Bauarbeiten für Rohrleitungen, Fernmelde- und Stromleitungen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45231100 Bauarbeiten für Rohrleitungen, 45231110 Rohrverlegearbeiten, 45231113 Neuverlegung von Rohrleitungen, 45231221 Bau von Gasversorgungsleitungen, 45231300 Bauarbeiten für Wasser- und Abwasserrohrleitungen, 45231400 Bauarbeiten für Starkstromleitungen, 45232000 Bauarbeiten und zugehörige Arbeiten für Rohrleitungen und Kabelnetze, 45232100 Nebenarbeiten für Wasserrohrleitungen, 45232140 Bau von Fernheizleitungsnetzen, 45232150 Arbeiten für Wasserversorgungsrohrleitungen, 45233141 Straßeninstandhaltungsarbeiten, 45233142 Straßenausbesserungsarbeiten, 45314310 Verlegen von Kabeln

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Die Leistungen im Bereich der Kabelmontage und Rohrbau (G/W) werden optional vergeben.

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Düsseldorf

Land, Gliederung (NUTS): Düsseldorf, Kreisfreie Stadt (DEA11)

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

Zusätzliche Informationen: Stadtgebiet der Landeshauptstadt Düsseldorf, NRW Stadtgebiet Mettmann, NRW für die Trinkwasserversorgung

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 1

Weitere Informationen zur Verlängerung: Die Verträge werden für 3 Jahre vergeben, mit der Option diese einmalig um 3 Jahre zu verlängern.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

Zusätzliche Informationen: Teilnahmebedingungen technische Leistungsfähigkeit zu Los 2: 2.1

Nachweis über die Anwendung eines leistungsfähigen Systems zur Qualitätssicherung 2.2

Nachweis zur Erfüllung der Mindestanforderungen für Bauunternehmen im Leitungstiefbau

nach DVGW-Arbeitsblatt GW 381 oder (gleichlautend nach Regelwerk des AGFW als FW 600

oder zum Regelwerk des VDE als VDE AR N 4220), gültig für die Sparten Fernwärme, Gas,

Strom, Telekommunikation und Trinkwasser. 2.3 Nachweis zur berechtigten Führung des

Güteschutzzeichens Kanalbau RAL 961 (AK 3 bis 1) und/oder Kabelleitungstiefbau RAL 962

2.4 Nachweis der Genehmigung des zuständigen Umweltamtes zum Sammeln und Befördern

von nicht gefährlichen Abfällen nach §53 des Kreislaufwirtschaftsgesetzes (KrWG) 2.5

Eigenerklärung folgenden Inhalts: "Hiermit erklären wir, dass wir die am Standort Düsseldorf

jeweils aktuellen Richtlinien für die Standardisierung des Oberbaues von Verkehrsflächen

(RStO), die Zusätzlichen Technischen Vertragsbedingungen für Tief- und Straßenbau (ZTV's)

sowie die Richtlinien und Merkblätter zur Sicherung von Arbeitsstellen im Straßenraum (RSA, MVAS) als Grundlage für Verhandlung, Vertrag, Bauabwicklung, Bauleitung und Dokumentation als alleinverbindlich anerkennen." 2.6 Nachweis von Fachverantwortlichen im Personalstamm des Bewerbers für Straßenbau durch Straßenbaumeisterqualifikation beziehungsweise höherwertiger oder vergleichbarer Ausbildungsabschluss. 2.7 zusätzliche Nachweise, z.B. durch Auditierung, Zertifizierung (z.B. Arbeitsschutz-Management-Systeme (AMS), Sicherheit, Umwelt, Qualität), Fachbetriebsbescheinigungen (z.B. nach dem Wasserhaushaltsgesetz WHG), Fachkundebescheinigungen (z.B. im Tätigkeitsfeld Entsorgung, WHG, TRGS 519, TRGS 521, SiGeKoordination RAB 30, etc.) 2.8 Benennung von min. 3 Referenzen aus den Geschäftsjahren 2021 bis 2023 zu Kunden über ausgeführte Arbeiten in eigener Wertschöpfung im Tiefbau für Versorgungsleitungen aus denen hervorgeht, dass der Bewerber bereits vergleichbare Leistungen erfolgreich erbracht hat unter Nennung a I) der Art der Arbeit Tiefbau (Trassenlängen, verlegte Versorgungsleitungen, etc.), a II) der Art der Arbeit Steinsetzarbeiten in vorhandenem Bestand (Fahrbahnen, Plätze, Flächeneinfassungen, etc., Mengen in Quadratmeter und Längen, Belastungsklassen) b) der Art der Vertragsgrundlage (Einzelauftrag oder Rahmenvertrag), c) der Ausführungszeit (von bis), d) des Ausführungsortes (innerstädtisch, ländlich, Industriegelände) e) des Auftraggebers mit Kontaktdaten" 2.9 Für den Leistungsbereich Kabellegearbeiten ist vom Bewerber zusätzlich zu den allgemeinen Angaben der Nachweis der gültigen Verleihung des RAL-Gütezeichens 962/2 (Leitungstiefbau einschließlich Kabellegerung) durch die GÜTEGEMEINSCHAFT LEITUNGSTIEFBAU E.V. nachzuweisen. 2.10 Optional für den Leistungsbereich Rohrleitungsbau: 2.10.1 Für den Leistungsbereich Rohrbau Gas/Wasser ist vom Bewerber zusätzlich zu den Eignungskriterien aus Punkt.1 und 2. der Nachweis der gültigen Zertifizierung des Bewerbers nach Arbeitsblatt DVGW GW 301 des (Deutsche Vereinigung des Gas- und Wasserfaches) mindestens für die Zertifizierungsumfänge - WASSER 3: st, ge, pe, az, ku - GAS 3: st, ge, pe, zu führen 2.10.2 Für den Leistungsbereich Rohrleitungsbau: Benennung von min. 3 Referenzen aus den Geschäftsjahren 2021 bis 2023 zu Kunden über ausgeführte Arbeiten in eigener Wertschöpfung im Rohrbau für Versorgungsleitungen aus denen hervorgeht, dass der Bewerber bereits vergleichbare Leistungen erfolgreich erbracht hat unter Nennung a) der Art der Arbeit (Trassenlängen, verlegte Versorgungsleitungen), b) der Art der Vertragsgrundlage (Einzelauftrag oder Rahmenvertrag), c) der Ausführungszeit (von bis), d) des Ausführungsortes (innerstädtisch, ländlich, Industriegelände) e) des Auftraggebers mit Kontaktdaten 2.11 Optional für den Leistungsbereich Kabelmontagen: 2.11.1 Nachweis von Fachverantwortlichen im Personalstamm des Bewerbers als ausgebildete Elektrofachkräfte (EFK), z.B. Gesellenbrief etc. 2.11.2 Für den Leistungsbereich Kabelmontagen mindestens 4 Qualifikationen von ausführenden Elektrofachkräfte für das Arbeiten unter Spannung nach DGUV Regel 103-011 für Arbeiten bis 1 kV Nennspannung an einer AuS-Ausbildungsstätte mit dem "Gütezeichen AuS für AuS-Ausbildungsstätten" (VDE ETG FA 2.2 Arbeiten unter Spannung) sind im Auftragsfall vorzulegen. 2.11.3 Für den Leistungsbereich Kabelmontagen: mindestens 2 Qualifikationen von anweisenden Elektrofachkräfte für das Arbeiten unter Spannung nach DGUV Regel 103-011 für Arbeiten bis 1 kV Nennspannung an einer AuS-Ausbildungsstätte mit dem "Gütezeichen AuS für AuS-Ausbildungsstätten" (VDE ETG FA 2.2 Arbeiten unter Spannung) 2.11.4 für den Leistungsbereich Kabelmontagen: Nachweise über 2.11.5 Auflistung bereits montierter NS-Kabelgarnituren im Hausanschlussbereich (Abzweigmuffen, Verbindungsmuffen, Übergangsmuffen 2.11.6 Nachweis zur Befähigung der Durchführung von DGUV V3-Prüfungen nach VDE 0100-600 und VDE 0105-100 (Schulungsnachweise/Bsp. verwendeter Messprotokolle) 2.11.7 Auflistung und Kalibrierungsnachweise (nicht älter als 2 Jahre) der vorhandenen Messgeräte zur Durchführung von DGUV V3-Prüfungen nach VDE 0100-600 und VDE 0105-100" 2.11.8 gültige Nachweise der eingesetzten Mitarbeiter über Aus-

/Fortbildungen als betriebliche Ersteller 2.11.9 für den Leistungsbereich Kabelmontagen: Benennung von Referenzen aus den Geschäftsjahren 2021 bis 2023 zu Kunden über ausgeführte Kabelmontagen in eigener Wertschöpfung im Bereich von erdverlegten Kabeln aus denen hervorgeht, dass der Bewerber bereits vergleichbare Leistungen erfolgreich erbracht hat: a) Benennung von mindestens 3 Referenzen über Kabelmontagen im Niederspannungsbereich bis 1 kV mit Massekabeln (N(A)KBA) b) Benennung von mindestens 3 Referenzen über Kabelmontagen im Niederspannungsbereich bis 1 kV mit VPE-isolierten Kabeln (N(A)2XY) c) Benennung von mindestens 3 Referenzen über Kabelmontagen im Niederspannungsbereich bis 1 kV mit PVC-isolierten Kabeln (N(A)YY) d) Nennung der Art der Vertragsgrundlage (Einzelauftrag oder Rahmenvertrag) , e) Nennung der Ausführungszeit f) Nennung des Ausführungsortes und g) Nennung des Auftraggebers mit Kontaktdaten

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: I. Persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers sowie Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregisters

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Anforderungen, die die Wirtschaftsteilnehmer im Hinblick auf ihre Qualifikation erfüllen müssen: Der Bewerber hat das Los bzw. die Lose anzugeben, auf die er sich bewirbt. I.1. Organigramm Unternehmens- und ggfs.

Konzernorganisation (Aufbauorganisation) I.2. Auflistung Produkt- und Leistungspalette des Bewerbers, aus der hervorgeht, dass die hier bekanntgemachten Lieferungen und Leistungen ausgeführt werden können. I.3. Benennung der Zahl der durchschnittlich beschäftigten Mitarbeiter in den Geschäftsjahren 2021 bis 2023, getrennt nach Berufsgruppen I.4. Nachweis über die Eintragung in das Berufsregister des Sitzes oder Wohnsitzes des Bewerbers (bei ausländischen Bewerbern gleichwertige Bescheinigung einer Behörde des Heimatlandes nebst amtlich anerkannter Übersetzung) I.5. aktuellen Auszug aus dem Handelsregister I.6.

Eigenerklärung, dass im Sinne der §§123 und 124 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) auf das Unternehmen des Bewerbers keine Ausschlussgründe vorliegen. Der Auftraggeber behält sich vor, bei Zweifeln an der Richtigkeit der Erklärung Fremdbescheinigungen über das Nichtvorliegen der vorgenannten Ausschlussgründe nachzufordern. I.7. Eigenerklärung folgenden Inhalts: "Hiermit bestätigen wir die Verwendung der deutschen Sprache für Vergabeverfahren, Verhandlung, Vertrag, Bauabwicklung, Bauleitung und Dokumentation." I.8. Eigenerklärung folgenden Inhalts: "Hiermit erklären wir, dass wir die am Standort Düsseldorf gültigen Gesetze, Verordnungen, Vorschriften, Normen, Richtlinien und anerkannten technischen Regelwerke als Grundlage für Verhandlung, Vertrag, Bauabwicklung, Bauleitung und Dokumentation als allein verbindlich anerkennen." I.9 Benennung der Registernummer als präqualifiziertes Bauunternehmen des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (PQ VOB).

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: 2. Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Anforderungen, die die Wirtschaftsteilnehmer im Hinblick auf ihre Qualifikation erfüllen müssen: II.1. Bilanzen der Geschäftsjahre 2020 bis 2022 II.2. Bonitätsnachweis einer anerkannten Wirtschaftsauskunftei (z.B. Creditreform, D&B) mit einem Rating von max. 250 Creditreform) oder mind. 75 (D&B) gemessen am deutschen

Markt II.3. Angabe der Umsatzzahlen des Unternehmens in den Geschäftsjahre 2021 bis 2023, woraus hervorgeht, dass das Unternehmen Verträge in entsprechender Größenordnung abwickeln kann. II.4. Bestätigung durch Eigenerklärung, dass sich der Bewerber nicht in einem Insolvenz- oder Vergleichsverfahren befindet, die Eröffnung nicht beantragt wurde und der Antrag auch nicht mangels Masse abgelehnt wurde. II.5. Nachweis einer Betriebshaftpflichtversicherung (Personen-, Sach- und Vermögensschäden) einschließlich Abdeckung von Umweltschäden unter Angabe der Höhe und der Deckungssumme. II.6. Vorlage einer gültigen Freistellungsbescheinigung nach §48 EStG. II.7. aktueller Nachweis zur Steuerschuldnerschaft des Leistungsempfängers bei Bauleistungen im Sinne des §13b Abs.2 Nr.4 UstG DE II.8. aktuelle Unbedenklichkeitsbescheinigung des zuständigen Finanzamtes II. 9. Vorlage aktueller Nachweise zur Beitragsentrichtung an a) die Berufsgenossenschaft, b) die Sozialversicherungen und c) die SoKa-Bau (letzteres insofern Bauhauptgewerbe vorliegt)

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: 3 Technische Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Anforderungen, die die Wirtschaftsteilnehmer im Hinblick auf ihre Qualifikation erfüllen müssen: Die erforderlichen Angaben und Unterlagen zum Nachweis der technischen Leistungsfähigkeit sind jeweils in den Anhängen B (Los-Nr. 1 bis Los-Nr. 11) benannt. Bewirbt sich ein Bieter auf mehrere Lose (Lose sind vom Bieter anzugeben!), soll bitte möglichst auf den Versand gleichlautender (doppelter) Nachweise verzichtet werden. Unvollständige Unterlagen oder Angaben können zum Ausschluss vom Verfahren führen. Der AG behält sich vor, die Leistungsfähigkeit des Bewerbers zusätzlich in einem Bewerberaudit zu prüfen. Der AG weist schon jetzt darauf hin, dass der AN im Rahmen seiner späteren Angebotserstellung ein aussagefähiges Umsetzungskonzept zur Rahmenvertragserfüllung mit nachfolgendem Mindestinhalt zu erstellen hat: - die qualitative und quantitative Besetzung der Rahmenvertragserfüllung mit Personal, Geräte, Werkzeug und Fahrzeugen - zur Organisation der Rahmenvertragserfüllung (Arbeitsvorbereitung, Arbeitssteuerung, Softwarenutzung und Abrechnung) - die Organisation und Sicherstellung des Bereitschaftsdienste (nur Los 3) - die Sicherstellung einer flexiblen und kurzfristigen Lieferfähigkeit für das gesamte Lieferspektrum (nur Los 5 & 11) - die Sicherstellung der Versorgung mit Nachisolierungen (nur Los 5 & 11)

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y0ZH5ZK/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y0ZH5ZK>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y0ZH5ZK>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 13/02/2024 23:00:00 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: An Aufträgen interessierte Unternehmen haben sich mit einem Teilnahmeantrag um Teilnahme am Verhandlungsverfahren unter Benennung des/der Lose/s zu bewerben. Der Auftrag ist in 11 Lose unterteilt. Interessierte Unternehmen können sich für ein oder mehrere Lose bewerben. Die Teilnahmebedingungen hierfür sind in den Verbindung mit den Anhängen B (Los-Nr. 1 bis Los-Nr. 11) benannt. Der Teilnahmeantrag ist mit den geforderten Angaben und Unterlagen zur Beurteilung der Eignung einzureichen. Bewerbungen, die verspätet eingehen können von der Bewertung ausgeschlossen werden. Unvollständige Unterlagen können zum Ausschluss der Bewerbung vom Verfahren führen. Eingereichte Unterlagen werden nicht zurückgeschickt. Für die Bieterauswahl wird geprüft, ob der Bewerber/die Bietergemeinschaft anhand der von ihm/ihr eingereichten Angaben und Unterlagen geeignet erscheint, die zu vergebenen Leistungen vertragsgerecht auszuführen. Soweit sich ein Bewerber/eine Bewerbergemeinschaft zum Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit und/oder der technischen Leistungsfähigkeit auf die Kapazitäten anderer Unternehmen bezieht oder stützt, hat er/sie mit dem Teilnahmeantrag nachzuweisen, dass ihm/ihr im Auftragsfall die Mittel dieser Unternehmen grundsätzlich zur Verfügung stehen, die für die Erfüllung des Auftrags erforderlich sind. Dies kann unter anderem durch entsprechende Verpflichtungserklärungen des oder der anderen Unternehmen erfolgen (vgl. § 20 Abs. 3 SektVO).

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Voraussetzung für das Zustandekommen eines Vertrages mit der Netzgesellschaft Düsseldorf mbH ist die Vorlage der folgenden

Verpflichtungserklärungen: - Vertraulichkeitserklärung nach Information Security Management System (ISMS) für Bieter, Lieferanten und-oder Dienstleister - Verpflichtungserklärung nach dem Supplier Code of Conduct für Lieferanten und Dienstleister des Stadtwerke Düsseldorf Konzerns - Eigenerklärung im Zuge der Russland-Sanktionen gemäß Verordnung (EU) 833 /2014

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform:

Bietergemeinschaften werden nur zugelassen, wenn - eine verbindliche Erklärung zur Gründung einer Arbeitsgemeinschaft im Falle der Auftragserteilung, - Benennung aller Mitglieder der Arbeitsgemeinschaft, - Benennung der bevollmächtigten Personen, - Benennung der Aufgabenverteilung innerhalb der Arbeitsgemeinschaft und - eine verbindliche Erklärung der gesamtschuldnerischen Haftung aller Mitglieder der Arbeitsgemeinschaft vorgelegt und - jedes Mitglied der Arbeitsgemeinschaft die Teilnahmebedingungen gem. Punkt "Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit" einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister und "Technische Leistungsfähigkeit" erfüllt.

Finanzielle Vereinbarung: - Bank- oder Versicherungsbürgschaft jeweils gemäß der vertraglichen Regelung. - Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen nach Vertrag. - Die Abrechnung der Lieferungen/Leistungen erfolgt über das Gutschriftverfahren.

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung, teilweise mit erneutem Aufruf zum Wettbewerb, teilweise ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Netzgesellschaft Düsseldorf mbH

TED eSender: Beschaffungsamt des BMI

5.1. Los: LOT-0004

Titel: Tief- und Rohrbau G/W für Kleinmaßnahmen MIT Bereitschaft

Beschreibung: Tiefbau-, Rohrbau- und Kabellegearbeiten für Instandsetzung sowie die Erschließung, den Ausbau, die Erneuerung und die Sanierung von Versorgungsnetzen, vorwiegend in öffentlichen Verkehrsbereichen, für die Medien Strom, Öffentliche Beleuchtung, Gas, Trinkwasser und Telekommunikation/ Smart Grid. Die Leistungen umfassen i.d.R Maßnahmen mit einem Volumen kleiner gleich 30 m³ Aushub je Einzelmaßnahme sowie für die Erstellung, Erneuerung und Instandsetzung von Anschlussleitungen und Punktaufgrabungen/Suchschachtungen. Die Leistungen sind wochenweise/monatsweise (nach vertraglicher Regelung) im 24-h Bereitschaftsdienst entsprechend der einschlägigen Regelwerke zu erbringen. Die Leistungen im Bereich der Kabelmontage werden optional vergeben.

Interne Kennung: 3

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45231000 Bauarbeiten für Rohrleitungen, Fernmelde- und Stromleitungen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45231100 Bauarbeiten für Rohrleitungen, 45231110

Rohrverlegearbeiten, 45231113 Neuverlegung von Rohrleitungen, 45231221 Bau von Gasversorgungsleitungen, 45231300 Bauarbeiten für Wasser- und Abwasserrohrleitungen, 45231400 Bauarbeiten für Starkstromleitungen, 45232000 Bauarbeiten und zugehörige Arbeiten für Rohrleitungen und Kabelnetze, 45232100 Nebenarbeiten für Wasserrohrleitungen , 45232140 Bau von Fernheizleitungsnetzen, 45232150 Arbeiten für Wasserversorgungsrohrleitungen, 45233141 Straßeninstandhaltungsarbeiten, 45233142 Straßenausbesserungsarbeiten, 45314310 Verlegen von Kabeln

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Die Leistungen im Bereich der Kabelmontage werden optional vergeben.

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Düsseldorf

Land, Gliederung (NUTS): Düsseldorf, Kreisfreie Stadt (DEA11)

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

Zusätzliche Informationen: Stadtgebiet der Landeshauptstadt Düsseldorf, NRW Stadtgebiet Mettmann, NRW für die Trinkwasserversorgung

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 1

Weitere Informationen zur Verlängerung: Die Verträge werden für 3 Jahre vergeben, mit der Option diese einmalig um 3 Jahre zu verlängern.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

Zusätzliche Informationen: Teilnahmebedingungen technische Leistungsfähigkeit zu Los 3: 3.1

Nachweis über die Anwendung eines leistungsfähigen Systems zur Qualitätssicherung 3.2

Nachweis zur Erfüllung der Mindestanforderungen für Bauunternehmen im Leitungstiefbau

nach DVGW-Arbeitsblatt GW 381 oder (gleichlautend nach Regelwerk des AGFW als FW 600

oder zum Regelwerk des VDE als VDE AR N 4220), gültig für die Sparten Fernwärme, Gas,

Strom, Telekommunikation und Trinkwasser. 3.3 Nachweis zur berechtigten Führung des

Güteschutzzeichens Kanalbau RAL 961 (AK 3 bis 1) und/oder Kabelleitungstiefbau RAL 962

3.4 Nachweis der Genehmigung des zuständigen Umweltamtes zum Sammeln und Befördern

von nicht gefährlichen Abfällen nach §53 des Kreislaufwirtschaftsgesetzes (KrWG) 3.5

Eigenerklärung folgenden Inhalts: "Hiermit erklären wir, dass wir die am Standort Düsseldorf

jeweils aktuellen Richtlinien für die Standardisierung des Oberbaues von Verkehrsflächen

(RStO), die Zusätzlichen Technischen Vertragsbedingungen für Tief- und Straßenbau (ZTV's)

sowie die Richtlinien und Merkblätter zur Sicherung von Arbeitsstellen im Straßenraum (RSA,

MVAS) als Grundlage für Verhandlung, Vertrag, Bauabwicklung, Bauleitung und

Dokumentation als alleinverbindlich anerkennen." 3.6 Nachweis von Fachverantwortlichen im

Personalstamm des Bewerbers für Straßenbau durch Straßenbaumeisterqualifikation

beziehungsweise höherwertiger oder vergleichbarer Ausbildungsabschluss. 3.7 zusätzliche

Nachweise, z.B. durch Auditierung, Zertifizierung (z.B. Arbeitsschutz-Management-Systeme

(AMS), Sicherheit, Umwelt, Qualität), Fachbetriebsbescheinigungen (z.B. nach dem

Wasserhaushaltsgesetz WHG), Fachkundebescheinigungen (z.B. im Tätigkeitsfeld

Entsorgung, WHG, TRGS 519, TRGS 521, SiGeKoordination RAB 30, etc.) 3.8 Benennung

von min. 3 Referenzen aus den Geschäftsjahren 2021 bis 2023 zu Kunden über ausgeführte

Arbeiten in eigener Wertschöpfung im Tiefbau für Versorgungsleitungen aus denen

hervorgeht, dass der Bewerber bereits vergleichbare Leistungen erfolgreich erbracht hat unter

Nennung a I) der Art der Arbeit Tiefbau (Trassenlängen, verlegte Versorgungsleitungen, etc.),

a II) der Art der Arbeit Steinsetzarbeiten in vorhandenem Bestand (Fahrbahnen, Plätze,

Flächeneinfassungen, etc., Mengen in Quadratmeter und Längen, Belastungsklassen) b) der

Art der Vertragsgrundlage (Einzelauftrag oder Rahmenvertrag), c) der Ausführungszeit (von

bis), d) des Ausführungsortes (innerstädtisch, ländlich, Industriegelände) e) des Auftraggebers

mit Kontaktdaten 3.9 Für den Leistungsbereich Kabellegearbeiten ist vom Bewerber zusätzlich

zu den allgemeinen Angaben der Nachweis der gültigen Verleihung des RAL-Gütezeichens

962/2 (Leitungstiefbau einschließlich Kabelleitung) durch die GÜTEGEMEINSCHAFT

LEITUNGSTIEFBAU E.V. nachzuweisen. 3.10 für den Leistungsbereich Rohrleitungsbau Gas

/Wasser: 3.10.1 Für den Leistungsbereich Rohrbau Gas/Wasser ist vom Bewerber zusätzlich

zu den Eignungskriterien aus Punkt.1 und 2. der Nachweis der gültigen Zertifizierung des

Bewerbers nach Arbeitsblatt DVGW GW 301 des (Deutsche Vereinigung des Gas- und

Wasserfaches) mindestens für die Zertifizierungsumfänge - WASSER 3: st, ge, pe, az, ku -

GAS 3: st, ge, pe, zu führen 3.10.2 Für den Leistungsbereich Rohrleitungsbau: Benennung

von min. 3 Referenzen aus den Geschäftsjahren 2021 bis 2023 zu Kunden über ausgeführte

Arbeiten in eigener Wertschöpfung im Rohrbau für Versorgungsleitungen aus denen

hervorgeht, dass der Bewerber bereits vergleichbare Leistungen erfolgreich erbracht hat unter

Nennung a) der Art der Arbeit (Trassenlängen, verlegte Versorgungsleitungen), b) der Art der

Vertragsgrundlage (Einzelauftrag oder Rahmenvertrag), c) der Ausführungszeit (von bis), d)

des Ausführungsortes (innerstädtisch, ländlich, Industriegelände) e) des Auftraggebers mit Kontaktdaten 3.11 Optional für den Leistungsbereich Kabelmontagen: 3.11.1 Nachweis von Fachverantwortlichen im Personalstamm des Bewerbers als ausgebildete Elektrofachkräfte (EFK), z.B. Gesellenbrief etc. 3.11.2 Für den Leistungsbereich Kabelmontagen mindestens 4 Qualifikationen von ausführenden Elektrofachkräfte für das Arbeiten unter Spannung nach DGUV Regel 103-011 für Arbeiten bis 1 kV Nennspannung an einer AuS-Ausbildungsstätte mit dem "Gütezeichen AuS für AuS-Ausbildungsstätten" (VDE ETG FA 2.2 Arbeiten unter Spannung) sind im Auftragsfall vorzulegen. 3.11.3 Für den Leistungsbereich Kabelmontagen: mindestens 2 Qualifikationen von anweisenden Elektrofachkräfte für das Arbeiten unter Spannung nach DGUV Regel 103-011 für Arbeiten bis 1 kV Nennspannung an einer AuS-Ausbildungsstätte mit dem "Gütezeichen AuS für AuS-Ausbildungsstätten" (VDE ETG FA 2.2 Arbeiten unter Spannung) 3.11.4 für den Leistungsbereich Kabelmontagen: Nachweise über durchgeführte Herstellerschulungen von NS-Garnituren 3.11.5 Auflistung bereits montierter NS-Kabelgarnituren im Hausanschlussbereich (Abzweigmuffen, Verbindungsmuffen, Übergangsmuffen 3.11.6 Nachweis zur Befähigung der Durchführung von DGUV V3-Prüfungen nach VDE 0100-600 und VDE 0105-100 (Schulungsnachweise/Bsp. verwendeter Messprotokolle) 3.11.7 Auflistung und Kalibrierungsnachweise (nicht älter als 2 Jahre) der vorhandenen Messgeräte zur Durchführung von DGUV V3-Prüfungen nach VDE 0100-600 und VDE 0105-100 3.11.8 gültige Nachweise der eingesetzten Mitarbeiter über Aus-/Fortbildungen als betriebliche Ersteller 3.11.9 für den Leistungsbereich Kabelmontagen: Benennung von Referenzen aus den Geschäftsjahren 2021 bis 2023 zu Kunden über ausgeführte Kabelmontagen in eigener Wertschöpfung im Bereich von erdverlegten Kabeln aus denen hervorgeht, dass der Bewerber bereits vergleichbare Leistungen erfolgreich erbracht hat: a) Benennung von mindestens 3 Referenzen über Kabelmontagen im Niederspannungsbereich bis 1 kV mit Massekabeln (N(A)KBA) b) Benennung von mindestens 3 Referenzen über Kabelmontagen im Niederspannungsbereich bis 1 kV mit VPE-isolierten Kabeln (N(A)2XY) c) Benennung von mindestens 3 Referenzen über Kabelmontagen im Niederspannungsbereich bis 1 kV mit PVC-isolierten Kabeln (N(A)YY d) Nennung der Art der Vertragsgrundlage (Einzelauftrag oder Rahmenvertrag) , e) Nennung der Ausführungszeit f) Nennung des Ausführungsortes und g) Nennung des Auftraggebers mit Kontaktdaten" 3.12 für den Leistungsbereich Rohrleitungsbau Fernwärme: 3.12 1 Für den Leistungsbereich Rohrbau Fernwärme ist vom Bewerber zusätzlich zu den Eignungskriterien aus Punkt.1 und 2. der Nachweis der gültigen Zertifizierung des Bewerbers nach Arbeitsblatt AGFW FW 601 des (Der Energieeffizienzverband für Wärme, Kälte und KWK) mindestens für die Zertifizierungsumfänge - FW 2; st - für Fernwärme Verdichtungsanschlüsse zu führen 3.12.2 Für den Leistungsbereich Rohrleitungsbau: Benennung von min. 3 Referenzen aus den Geschäftsjahren 2021 bis 2023 zu Kunden über ausgeführte Arbeiten in eigener Wertschöpfung im erdverlegten Rohrleitungsbau für Fernwärme aus denen hervorgeht, dass der Bewerber bereits vergleichbare Leistungen erfolgreich erbracht hat unter Nennung a) der Art der Arbeit (Trassenlängen, verlegte Versorgungsleitungen), b) der Art der Vertragsgrundlage (Einzelauftrag oder Rahmenvertrag), c) der Ausführungszeit (von bis), d) des Ausführungsortes (innerstädtisch, ländlich, Industriegelände) e) des Auftraggebers mit Kontaktdaten 3.13. für den Leistungsbereich Bereitschaftsdienst: Benennung von min. 3 Referenzen aus den Geschäftsjahren 2021 bis 2023 zu Kunden über ausgeführte Arbeiten im 24 h - Bereitschaftsdienst für erdverlegte Versorgungsnetze aus denen hervorgeht, dass der Bewerber bereits vergleichbare Leistungen erfolgreich erbracht hat unter Nennung a) der Art der Arbeit (Tiefbau, Rohrbau G/W/FW, Stromnetze, TK-Netze), b) Dauer bzw. Turnus der Bereitschaft (täglich, wöchentlich, monatlich, quartalsweise, kontinuierlich), c) der tägliche Bereitschaftszeit (Uhrzeit von bis), d) des Ausführungsortes (innerstädtisch, ländlich,) e) des Auftraggebers mit Kontaktdaten Optional zu Punkt 3.13: Verpflichtungserklärung des

Bewerbers im Falle einer Aufnahme in den Bieterkreis für Los 3 im Rahmen der späteren Angebotslegung ein vollständiges und verpflichtendes Soll- und Umsetzungskonzeptes zum Aufbau einer Rufbereitschaft für die Netzgesellschaft Düsseldorf mbH vorzulegen.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: I. Persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers sowie Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregisters

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Anforderungen, die die Wirtschaftsteilnehmer im Hinblick auf ihre Qualifikation erfüllen müssen: Der Bewerber hat das Los bzw. die Lose anzugeben, auf die er sich bewirbt. I.1. Organigramm Unternehmens- und ggfs.

Konzernorganisation (Aufbauorganisation) I.2. Auflistung Produkt- und Leistungspalette des Bewerbers, aus der hervorgeht, dass die hier bekanntgemachten Lieferungen und Leistungen ausgeführt werden können. I.3. Benennung der Zahl der durchschnittlich beschäftigten Mitarbeiter in den Geschäftsjahren 2021 bis 2023, getrennt nach Berufsgruppen I.4. Nachweis über die Eintragung in das Berufsregister des Sitzes oder Wohnsitzes des Bewerbers (bei ausländischen Bewerbern gleichwertige Bescheinigung einer Behörde des Heimatlandes nebst amtlich anerkannter Übersetzung) I.5. aktuellen Auszug aus dem Handelsregister I.6.

Eigenerklärung, dass im Sinne der §§123 und 124 des Gesetzes gegen

Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) auf das Unternehmen des Bewerbers keine

Ausschlussgründe vorliegen. Der Auftraggeber behält sich vor, bei Zweifeln an der Richtigkeit der Erklärung Fremdbescheinigungen über das Nichtvorliegen der vorgenannten

Ausschlussgründe nachzufordern. I.7. Eigenerklärung folgenden Inhalts: "Hiermit bestätigen wir die Verwendung der deutschen Sprache für Vergabeverfahren, Verhandlung, Vertrag, Bauabwicklung, Bauleitung und Dokumentation." I.8. Eigenerklärung folgenden Inhalts:

"Hiermit erklären wir, dass wir die am Standort Düsseldorf gültigen Gesetze, Verordnungen, Vorschriften, Normen, Richtlinien und anerkannten technischen Regelwerke als Grundlage für Verhandlung, Vertrag, Bauabwicklung, Bauleitung und Dokumentation als allein verbindlich anerkennen." I.9 Benennung der Registernummer als präqualifiziertes Bauunternehmen des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (PQ VOB).

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: 2. Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Anforderungen, die die Wirtschaftsteilnehmer im

Hinblick auf ihre Qualifikation erfüllen müssen: II.1. Bilanzen der Geschäftsjahre 2020 bis 2022 II.2. Bonitätsnachweis einer anerkannten Wirtschaftsauskunftei (z.B. Creditreform, D&B) mit einem Rating von max. 250 Creditreform) oder mind. 75 (D&B) gemessen am deutschen Markt II.3. Angabe der Umsatzzahlen des Unternehmens in den Geschäftsjahre 2021 bis

2023, woraus hervorgeht, dass das Unternehmen Verträge in entsprechender Größenordnung abwickeln kann. II.4. Bestätigung durch Eigenerklärung, dass sich der Bewerber nicht in einem Insolvenz- oder Vergleichsverfahren befindet, die Eröffnung nicht beantragt wurde und der Antrag auch nicht mangels Masse abgelehnt wurde. II.5. Nachweis einer

Betriebshaftpflichtversicherung (Personen-, Sach- und Vermögensschäden) einschließlich Abdeckung von Umweltschäden unter Angabe der Höhe und der Deckungssumme. II.6.

Vorlage einer gültigen Freistellungsbescheinigung nach §48 EStG. II.7. aktueller Nachweis zur

Steuerschuldnerschaft des Leistungsempfängers bei Bauleistungen im Sinne des §13b Abs.2 Nr.4 UstG DE II.8. aktuelle Unbedenklichkeitsbescheinigung des zuständigen Finanzamtes II. 9. Vorlage aktueller Nachweise zur Beitragsentrichtung an a) die Berufsgenossenschaft, b) die Sozialversicherungen und c) die SoKa-Bau (letzteres insofern Bauhauptgewerbe vorliegt)

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: 3 Technische Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Anforderungen, die die Wirtschaftsteilnehmer im Hinblick auf ihre Qualifikation erfüllen müssen: Die erforderlichen Angaben und Unterlagen zum Nachweis der technischen Leistungsfähigkeit sind jeweils in den Anhängen B (Los-Nr. 1 bis Los-Nr. 11) benannt. Bewirbt sich ein Bieter auf mehrere Lose (Lose sind vom Bieter anzugeben!), soll bitte möglichst auf den Versand gleichlautender (doppelter) Nachweise verzichtet werden. Unvollständige Unterlagen oder Angaben können zum Ausschluss vom Verfahren führen. Der AG behält sich vor, die Leistungsfähigkeit des Bewerbers zusätzlich in einem Bewerberaudit zu prüfen. Der AG weist schon jetzt darauf hin, dass der AN im Rahmen seiner späteren Angebotserstellung ein aussagefähiges Umsetzungskonzept zur Rahmenvertragserfüllung mit nachfolgendem Mindestinhalt zu erstellen hat: - die qualitative und quantitative Besetzung der Rahmenvertragserfüllung mit Personal, Geräte, Werkzeug und Fahrzeugen - zur Organisation der Rahmenvertragserfüllung (Arbeitsvorbereitung, Arbeitssteuerung, Softwarenutzung und Abrechnung) - die Organisation und Sicherstellung des Bereitschaftsdienste (nur Los 3) - die Sicherstellung einer flexiblen und kurzfristigen Lieferfähigkeit für das gesamte Lieferspektrum (nur Los 5 & 11) - die Sicherstellung der Versorgung mit Nachisolierungen (nur Los 5 & 11)

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y0ZH5ZK/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y0ZH5ZK>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y0ZH5ZK>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 13/02/2024 23:00:00 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: An Aufträgen interessierte Unternehmen haben sich mit einem Teilnahmeantrag um Teilnahme am Verhandlungsverfahren unter Benennung des/der Lose/s zu bewerben. Der Auftrag ist in 11 Lose unterteilt. Interessierte Unternehmen können sich für ein oder mehrere Lose bewerben. Die Teilnahmebedingungen hierfür sind in den Verbindung mit den Anhängen B (Los-Nr. 1 bis Los-Nr. 11) benannt. Der Teilnahmeantrag ist mit den

geforderten Angaben und Unterlagen zur Beurteilung der Eignung einzureichen. Bewerbungen, die verspätet eingehen können von der Bewertung ausgeschlossen werden. Unvollständige Unterlagen können zum Ausschluss der Bewerbung vom Verfahren führen. Eingereichte Unterlagen werden nicht zurückgeschickt. Für die Bieterauswahl wird geprüft, ob der Bewerber/die Bietergemeinschaft anhand der von ihm/ihr eingereichten Angaben und Unterlagen geeignet erscheint, die zu vergebenen Leistungen vertragsgerecht auszuführen. Soweit sich ein Bewerber/eine Bewerbergemeinschaft zum Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit und/oder der technischen Leistungsfähigkeit auf die Kapazitäten anderer Unternehmen bezieht oder stützt, hat er/sie mit dem Teilnahmeantrag nachzuweisen, dass ihm/ihr im Auftragsfall die Mittel dieser Unternehmen grundsätzlich zur Verfügung stehen, die für die Erfüllung des Auftrags erforderlich sind. Dies kann unter anderem durch entsprechende Verpflichtungserklärungen des oder der anderen Unternehmen erfolgen (vgl. § 20 Abs. 3 SektVO).

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Voraussetzung für das Zustandekommen eines Vertrages mit der Netzgesellschaft Düsseldorf mbH ist die Vorlage der folgenden

Verpflichtungserklärungen: - Vertraulichkeitserklärung nach Information Security Management System (ISMS) für Bieter, Lieferanten und-oder Dienstleister - Verpflichtungserklärung nach dem Supplier Code of Conduct für Lieferanten und Dienstleister des Stadtwerke Düsseldorf Konzerns - Eigenerklärung im Zuge der Russland-Sanktionen gemäß Verordnung (EU) 833 /2014

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform:

Bietergemeinschaften werden nur zugelassen, wenn - eine verbindliche Erklärung zur Gründung einer Arbeitsgemeinschaft im Falle der Auftragserteilung, - Benennung aller Mitglieder der Arbeitsgemeinschaft, - Benennung der bevollmächtigten Personen, - Benennung der Aufgabenverteilung innerhalb der Arbeitsgemeinschaft und - eine verbindliche Erklärung der gesamtschuldnerischen Haftung aller Mitglieder der Arbeitsgemeinschaft vorgelegt und - jedes Mitglied der Arbeitsgemeinschaft die Teilnahmebedingungen gem. Punkt "Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit" einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister und "Technische Leistungsfähigkeit" erfüllt.

Finanzielle Vereinbarung: - Bank- oder Versicherungsbürgschaft jeweils gemäß der vertraglichen Regelung. - Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen nach Vertrag. - Die Abrechnung der Lieferungen/Leistungen erfolgt über das Gutschriftverfahren.

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung, teilweise mit erneutem Aufruf zum Wettbewerb, teilweise ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Netzgesellschaft Düsseldorf mbH

TED eSender: Beschaffungsamt des BMI

5.1. Los: LOT-0005

Titel: Rohrbau (G/W)

Beschreibung: Rohrbauleistungen für die Medien Gas und Trinkwasser nach Arbeitsblatt DVGW GW 301 für planbare Maßnahmen der Gas-/Wassernetze.

Interne Kennung: 4

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45231000 Bauarbeiten für Rohrleitungen, Fernmelde- und Stromleitungen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45231100 Bauarbeiten für Rohrleitungen, 45231110

Rohrverlegearbeiten, 45231112 Installation von Rohrleitungsnetzen, 45231113 Neuverlegung von Rohrleitungen, 45231221 Bau von Gasversorgungsleitungen, 45231300 Bauarbeiten für Wasser- und Abwasserrohrleitungen, 45232000 Bauarbeiten und zugehörige Arbeiten für Rohrleitungen und Kabelnetze, 45232100 Nebenarbeiten für Wasserrohrleitungen, 45232150 Arbeiten für Wasserversorgungsrohrleitungen

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Düsseldorf

Land, Gliederung (NUTS): Düsseldorf, Kreisfreie Stadt (DEA11)

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

Zusätzliche Informationen: Stadtgebiet der Landeshauptstadt Düsseldorf, NRW Stadtgebiet Mettmann, NRW für die Trinkwasserversorgung

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 1

Weitere Informationen zur Verlängerung: Die Verträge werden für 3 Jahre vergeben, mit der Option diese einmalig um 3 Jahre zu verlängern.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

Zusätzliche Informationen: Teilnahmebedingungen technische Leistungsfähigkeit zu Los 4:

4.1.1 Für den Leistungsbereich Rohrbau Gas/Wasser ist vom Bewerber zusätzlich zu den Eignungskriterien aus Punkt.1 und 2. der Nachweis der gültigen Zertifizierung des Bewerbers nach Arbeitsblatt DVGW GW 301 des (Deutsche Vereinigung des Gas- und Wasserfaches) mindestens für die Zertifizierungsumfänge - WASSER 3: st, ge, pe, az, ku - GAS 3: st, ge, pe, zu führen 4.1.2 Für den Leistungsbereich Rohrleitungsbau: Benennung von min. 3 Referenzen aus den Geschäftsjahren 2021 bis 2023 zu Kunden über ausgeführte Arbeiten in eigener Wertschöpfung im Rohrbau für Versorgungsleitungen aus denen hervorgeht, dass der Bewerber bereits vergleichbare Leistungen erfolgreich erbracht hat unter Nennung a) der Art der Arbeit (Trassenlängen, verlegte Versorgungsleitungen), b) der Art der Vertragsgrundlage (Einzelauftrag oder Rahmenvertrag), c) der Ausführungszeit (von bis), d) des Ausführungsortes (innerstädtisch, ländlich, Industriegelände) e) des Auftraggebers mit Kontaktdaten 4.1.3 zusätzliche Nachweise, z.B. durch Auditierung, Zertifizierung (z.B. Arbeitsschutz-Management-Systeme (AMS), Sicherheit, Umwelt, Qualität),

Fachbetriebsbescheinigungen (z.B. nach dem Wasserhaushaltsgesetz WHG),
Fachkundebescheinigungen (z.B. im Tätigkeitsfeld Entsorgung, WHG, TRGS 519, TRGS 521,
SiGeKoordination RAB 30, etc.) Der Auftraggeber behält sich vor, zur Überprüfung der
Fachkenntnisse des ausführenden Personals und der Ausstattung, Mustermontagen und die
Montagefahrzeuge vom Bieter vorführen zu lassen.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: I. Persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers sowie Auflagen hinsichtlich der
Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregisters

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Anforderungen, die die Wirtschaftsteilnehmer im
Hinblick auf ihre Qualifikation erfüllen müssen: Der Bewerber hat das Los bzw. die Lose
anzugeben, auf die er sich bewirbt. I.1. Organigramm Unternehmens- und ggfs.

Konzernorganisation (Aufbauorganisation) I.2. Auflistung Produkt- und Leistungspalette des
Bewerbers, aus der hervorgeht, dass die hier bekanntgemachten Lieferungen und Leistungen
ausgeführt werden können. I.3. Benennung der Zahl der durchschnittlich beschäftigten
Mitarbeiter in den Geschäftsjahren 2021 bis 2023, getrennt nach Berufsgruppen I.4. Nachweis
über die Eintragung in das Berufsregister des Sitzes oder Wohnsitzes des Bewerbers (bei
ausländischen Bewerbern gleichwertige Bescheinigung einer Behörde des Heimatlandes
nebst amtlich anerkannter Übersetzung) I.5. aktuellen Auszug aus dem Handelsregister I.6.

Eigenerklärung, dass im Sinne der §§123 und 124 des Gesetzes gegen

Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) auf das Unternehmen des Bewerbers keine
Ausschlussgründe vorliegen. Der Auftraggeber behält sich vor, bei Zweifeln an der Richtigkeit
der Erklärung Fremdbescheinigungen über das Nichtvorliegen der vorgenannten

Ausschlussgründe nachzufordern. I.7. Eigenerklärung folgenden Inhalts: "Hiermit bestätigen

wir die Verwendung der deutschen Sprache für Vergabeverfahren, Verhandlung, Vertrag,
Bauabwicklung, Bauleitung und Dokumentation." I.8. Eigenerklärung folgenden Inhalts:

"Hiermit erklären wir, dass wir die am Standort Düsseldorf gültigen Gesetze, Verordnungen,
Vorschriften, Normen, Richtlinien und anerkannten technischen Regelwerke als Grundlage für
Verhandlung, Vertrag, Bauabwicklung, Bauleitung und Dokumentation als allein verbindlich
anerkennen." I.9 Benennung der Registernummer als präqualifiziertes Bauunternehmen des
Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (PQ VOB).

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: 2. Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Anforderungen, die die Wirtschaftsteilnehmer im
Hinblick auf ihre Qualifikation erfüllen müssen: II.1. Bilanzen der Geschäftsjahre 2020 bis 2022
II.2. Bonitätsnachweis einer anerkannten Wirtschaftsauskunftei (z.B. Creditreform, D&B) mit
einem Rating von max. 250 Creditreform) oder mind. 75 (D&B) gemessen am deutschen
Markt II.3. Angabe der Umsatzzahlen des Unternehmens in den Geschäftsjahre 2021 bis
2023, woraus hervorgeht, dass das Unternehmen Verträge in entsprechender Größenordnung
abwickeln kann. II.4. Bestätigung durch Eigenerklärung, dass sich der Bewerber nicht in einem
Insolvenz- oder Vergleichsverfahren befindet, die Eröffnung nicht beantragt wurde und der
Antrag auch nicht mangels Masse abgelehnt wurde. II.5. Nachweis einer
Betriebshaftpflichtversicherung (Personen-, Sach- und Vermögensschäden) einschließlich

Abdeckung von Umweltschäden unter Angabe der Höhe und der Deckungssumme. II.6. Vorlage einer gültigen Freistellungsbescheinigung nach §48 EStG. II.7. aktueller Nachweis zur Steuerschuldnerschaft des Leistungsempfängers bei Bauleistungen im Sinne des §13b Abs.2 Nr.4 UstG DE II.8. aktuelle Unbedenklichkeitsbescheinigung des zuständigen Finanzamtes II. 9. Vorlage aktueller Nachweise zur Beitragsentrichtung an a) die Berufsgenossenschaft, b) die Sozialversicherungen und c) die SoKa-Bau (letzteres insofern Bauhauptgewerbe vorliegt)

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: 3 Technische Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Anforderungen, die die Wirtschaftsteilnehmer im Hinblick auf ihre Qualifikation erfüllen müssen: Die erforderlichen Angaben und Unterlagen zum Nachweis der technischen Leistungsfähigkeit sind jeweils in den Anhängen B (Los-Nr. 1 bis Los-Nr. 11) benannt. Bewirbt sich ein Bieter auf mehrere Lose (Lose sind vom Bieter anzugeben!), soll bitte möglichst auf den Versand gleichlautender (doppelter) Nachweise verzichtet werden. Unvollständige Unterlagen oder Angaben können zum Ausschluss vom Verfahren führen. Der AG behält sich vor, die Leistungsfähigkeit des Bewerbers zusätzlich in einem Bewerberaudit zu prüfen. Der AG weist schon jetzt darauf hin, dass der AN im Rahmen seiner späteren Angebotserstellung ein aussagefähiges Umsetzungskonzept zur Rahmenvertragserfüllung mit nachfolgendem Mindestinhalt zu erstellen hat: - die qualitative und quantitative Besetzung der Rahmenvertragserfüllung mit Personal, Geräte, Werkzeug und Fahrzeugen - zur Organisation der Rahmenvertragserfüllung (Arbeitsvorbereitung, Arbeitssteuerung, Softwarenutzung und Abrechnung) - die Organisation und Sicherstellung des Bereitschaftsdienste (nur Los 3) - die Sicherstellung einer flexiblen und kurzfristigen Lieferfähigkeit für das gesamte Lieferspektrum (nur Los 5 & 11) - die Sicherstellung der Versorgung mit Nachisolierungen (nur Los 5 & 11)

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y0ZH5ZK/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y0ZH5ZK>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y0ZH5ZK>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 13/02/2024 23:00:00 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: An Aufträgen interessierte Unternehmen haben sich mit einem Teilnahmeantrag um Teilnahme am Verhandlungsverfahren unter Benennung des/der Lose/s zu bewerben. Der Auftrag ist in 11 Lose unterteilt. Interessierte Unternehmen können sich für

ein oder mehrere Lose bewerben. Die Teilnahmebedingungen hierfür sind in den Verbindung mit den Anhängen B (Los-Nr. 1 bis Los-Nr. 11) benannt. Der Teilnahmeantrag ist mit den geforderten Angaben und Unterlagen zur Beurteilung der Eignung einzureichen. Bewerbungen, die verspätet eingehen können von der Bewertung ausgeschlossen werden. Unvollständige Unterlagen können zum Ausschluss der Bewerbung vom Verfahren führen. Eingereichte Unterlagen werden nicht zurückgeschickt. Für die Bieterauswahl wird geprüft, ob der Bewerber/die Bietergemeinschaft anhand der von ihm/ihr eingereichten Angaben und Unterlagen geeignet erscheint, die zu vergebenen Leistungen vertragsgerecht auszuführen. Soweit sich ein Bewerber/eine Bewerbergemeinschaft zum Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit und/oder der technischen Leistungsfähigkeit auf die Kapazitäten anderer Unternehmen bezieht oder stützt, hat er/sie mit dem Teilnahmeantrag nachzuweisen, dass ihm/ihr im Auftragsfall die Mittel dieser Unternehmen grundsätzlich zur Verfügung stehen, die für die Erfüllung des Auftrags erforderlich sind. Dies kann unter anderem durch entsprechende Verpflichtungserklärungen des oder der anderen Unternehmen erfolgen (vgl. § 20 Abs. 3 SektVO).

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Voraussetzung für das Zustandekommen eines Vertrages mit der Netzgesellschaft Düsseldorf mbH ist die Vorlage der folgenden

Verpflichtungserklärungen: - Vertraulichkeitserklärung nach Information Security Management System (ISMS) für Bieter, Lieferanten und-oder Dienstleister - Verpflichtungserklärung nach dem Supplier Code of Conduct für Lieferanten und Dienstleister des Stadtwerke Düsseldorf Konzerns - Eigenerklärung im Zuge der Russland-Sanktionen gemäß Verordnung (EU) 833 /2014

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform:

Bietergemeinschaften werden nur zugelassen, wenn - eine verbindliche Erklärung zur Gründung einer Arbeitsgemeinschaft im Falle der Auftragserteilung, - Benennung aller Mitglieder der Arbeitsgemeinschaft, - Benennung der bevollmächtigten Personen, - Benennung der Aufgabenverteilung innerhalb der Arbeitsgemeinschaft und - eine verbindliche Erklärung der gesamtschuldnerischen Haftung aller Mitglieder der Arbeitsgemeinschaft vorgelegt und - jedes Mitglied der Arbeitsgemeinschaft die Teilnahmebedingungen gem. Punkt "Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit" einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister und "Technische Leistungsfähigkeit" erfüllt.

Finanzielle Vereinbarung: - Bank- oder Versicherungsbürgschaft jeweils gemäß der vertraglichen Regelung. - Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen nach Vertrag. - Die Abrechnung der Lieferungen/Leistungen erfolgt über das Gutschriftverfahren.

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung, teilweise mit erneutem Aufruf zum Wettbewerb, teilweise ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Netzgesellschaft Düsseldorf mbH

TED eSender: Beschaffungsamt des BMI

5.1. Los: LOT-0006

Titel: Fernwärme

Beschreibung: Alle Rohrbauleistungen für das Medium Fernwärme im Rahmen der AGFW - Regelwerke werden für Einzelmaßnahmen bei Erschließungen, Erneuerungen, Erweiterungen und Instandsetzungen im Bereich der Versorgungs- und Anschlussleitungen erbracht. Lieferung und Vorhaltung von Rohrmaterial zur Herstellung von Anschlussleitungen in umbauten Räumen. Lieferung und Vorhaltung von Kunststoffverbundmantelrohrsystem und Armaturen inkl. Nachisolierarbeiten.

Interne Kennung: 5

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45231000 Bauarbeiten für Rohrleitungen, Fernmelde- und Stromleitungen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45231110 Rohrverlegearbeiten, 45231112 Installation von Rohrleitungsnetzen, 45231113 Neuverlegung von Rohrleitungen, 45232140 Bau von Fernheizleitungsnetzen

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Düsseldorf

Land, Gliederung (NUTS): Düsseldorf, Kreisfreie Stadt (DEA11)

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

Zusätzliche Informationen: Stadtgebiet der Landeshauptstadt Düsseldorf, NRW Stadtgebiet Mettmann, NRW für die Trinkwasserversorgung

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 1

Weitere Informationen zur Verlängerung: Die Verträge werden für 3 Jahre vergeben, mit der Option diese einmalig um 3 Jahre zu verlängern.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

Zusätzliche Informationen: Teilnahmebedingungen technische Leistungsfähigkeit zu Los 5:

5.1.1 Für den Leistungsbereich Rohrbau Fernwärme ist vom Bewerber zusätzlich zu den Eignungskriterien aus Punkt.1 und 2 der Nachweis der gültigen Zertifizierung des Bewerbers nach Arbeitsblatt AGFW FW 601 des (Der Energieeffizienzverband für Wärme, Kälte und KWK) mindestens für die Zertifizierungsumfänge - FW 1; st, ku, cu zu führen 5.1.2 Für den Leistungsbereich Rohrleitungsbau: Benennung von min. 3 Referenzen aus den Geschäftsjahren 2021 bis 2023 zu Kunden über ausgeführte Arbeiten in eigener Wertschöpfung im erdverlegten Rohrleitungsbau für Fernwärme aus denen hervorgeht, dass der Bewerber bereits vergleichbare Leistungen erfolgreich erbracht hat unter Nennung a) der Art der Arbeit (Trassenlängen, verlegte Versorgungsleitungen), b) der Art der Vertragsgrundlage (Einzelauftrag oder Rahmenvertrag), c) der Ausführungszeit (von bis), d) des Ausführungsortes (innerstädtisch, ländlich, Industriegelände) e) des Auftraggebers mit

Kontaktaten 5.1.3 zusätzliche Nachweise, z.B. durch Auditierung, Zertifizierung (z.B. Arbeitsschutz-Management-Systeme (AMS), Sicherheit, Umwelt, Qualität), Fachbetriebsbescheinigungen (z.B. nach dem Wasserhaushaltsgesetz WHG), Fachkundebescheinigungen (z.B. im Tätigkeitsfeld Entsorgung, WHG, TRGS 519, TRGS 521, SiGeKoordination RAB 30, etc.) 5.2.1 Für den Leistungsbereich Versorgung mit Kunststoffverbundmantelrohr ist vom Bewerber zusätzlich zu den Eignungskriterien aus Punkt 1 und 2 die Verpflichtungserklärung zu leisten, die für den Austragsfall eine ausschließliche Versorgung von Materialien nach DIN EN 253, DIN EN 448, DIN EN 488, DIN EN 489, DIN EN 13941 und analog den AGFW - Regelwerken FW 401, Teil 1 bis 18 (AGFW - Der Energieeffizienzverband für Wärme, Kälte und KWK) zusichert. 5.2.2 Benennung von min. 3 Referenzen aus den Geschäftsjahren 2021 bis 2023 zu Kunden über die Versorgung mit Kunststoffmantelrohr aus denen hervorgeht, dass der Bewerber bereits vergleichbaren Leistungsumfang erfolgreich erbracht hat unter Nennung a) der Art des Materials (Dimension, Rohrlängen), b) der Art der Vertragsgrundlage (Einzelauftrag oder Rahmenvertrag), c) der Lieferzeitraum (von bis), d) des Lieferortes (Versorgungsnetz) und e) des Auftraggebers mit Kontaktaten Der Auftraggeber behält sich vor, zur Überprüfung der Fachkenntnisse des ausführenden Personals und der Ausstattung, Mustermontagen und die Montagefahrzeuge vom Bieter vorführen zu lassen.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: I. Persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers sowie Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregisters

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Anforderungen, die die Wirtschaftsteilnehmer im Hinblick auf ihre Qualifikation erfüllen müssen: Der Bewerber hat das Los bzw. die Lose anzugeben, auf die er sich bewirbt. I.1. Organigramm Unternehmens- und ggfs.

Konzernorganisation (Aufbauorganisation) I.2. Auflistung Produkt- und Leistungspalette des Bewerbers, aus der hervorgeht, dass die hier bekanntgemachten Lieferungen und Leistungen ausgeführt werden können. I.3. Benennung der Zahl der durchschnittlich beschäftigten Mitarbeiter in den Geschäftsjahren 2021 bis 2023, getrennt nach Berufsgruppen I.4. Nachweis über die Eintragung in das Berufsregister des Sitzes oder Wohnsitzes des Bewerbers (bei ausländischen Bewerbern gleichwertige Bescheinigung einer Behörde des Heimatlandes nebst amtlich anerkannter Übersetzung) I.5. aktuellen Auszug aus dem Handelsregister I.6.

Eigenerklärung, dass im Sinne der §§123 und 124 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) auf das Unternehmen des Bewerbers keine Ausschlussgründe vorliegen. Der Auftraggeber behält sich vor, bei Zweifeln an der Richtigkeit der Erklärung Fremdbescheinigungen über das Nichtvorliegen der vorgenannten Ausschlussgründe nachzufordern. I.7. Eigenerklärung folgenden Inhalts: "Hiermit bestätigen wir die Verwendung der deutschen Sprache für Vergabeverfahren, Verhandlung, Vertrag, Bauabwicklung, Bauleitung und Dokumentation." I.8. Eigenerklärung folgenden Inhalts: "Hiermit erklären wir, dass wir die am Standort Düsseldorf gültigen Gesetze, Verordnungen, Vorschriften, Normen, Richtlinien und anerkannten technischen Regelwerke als Grundlage für Verhandlung, Vertrag, Bauabwicklung, Bauleitung und Dokumentation als allein verbindlich anerkennen." I.9 Benennung der Registernummer als präqualifiziertes Bauunternehmen des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (PQ VOB).

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: 2. Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Anforderungen, die die Wirtschaftsteilnehmer im Hinblick auf ihre Qualifikation erfüllen müssen: II.1. Bilanzen der Geschäftsjahre 2020 bis 2022 II.2. Bonitätsnachweis einer anerkannten Wirtschaftsauskunftei (z.B. Creditreform, D&B) mit einem Rating von max. 250 Creditreform) oder mind. 75 (D&B) gemessen am deutschen Markt II.3. Angabe der Umsatzzahlen des Unternehmens in den Geschäftsjahre 2021 bis 2023, woraus hervorgeht, dass das Unternehmen Verträge in entsprechender Größenordnung abwickeln kann. II.4. Bestätigung durch Eigenerklärung, dass sich der Bewerber nicht in einem Insolvenz- oder Vergleichsverfahren befindet, die Eröffnung nicht beantragt wurde und der Antrag auch nicht mangels Masse abgelehnt wurde. II.5. Nachweis einer Betriebshaftpflichtversicherung (Personen-, Sach- und Vermögensschäden) einschließlich Abdeckung von Umweltschäden unter Angabe der Höhe und der Deckungssumme. II.6. Vorlage einer gültigen Freistellungsbescheinigung nach §48 EStG. II.7. aktueller Nachweis zur Steuerschuldnerschaft des Leistungsempfängers bei Bauleistungen im Sinne des §13b Abs.2 Nr.4 UstG DE II.8. aktuelle Unbedenklichkeitsbescheinigung des zuständigen Finanzamtes II. 9. Vorlage aktueller Nachweise zur Beitragsentrichtung an a) die Berufsgenossenschaft, b) die Sozialversicherungen und c) die SoKa-Bau (letzteres insofern Bauhauptgewerbe vorliegt)

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: 3 Technische Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Anforderungen, die die Wirtschaftsteilnehmer im Hinblick auf ihre Qualifikation erfüllen müssen: Die erforderlichen Angaben und Unterlagen zum Nachweis der technischen Leistungsfähigkeit sind jeweils in den Anhängen B (Los-Nr. 1 bis Los-Nr. 11) benannt. Bewirbt sich ein Bieter auf mehrere Lose (Lose sind vom Bieter anzugeben!), soll bitte möglichst auf den Versand gleichlautender (doppelter) Nachweise verzichtet werden. Unvollständige Unterlagen oder Angaben können zum Ausschluss vom Verfahren führen. Der AG behält sich vor, die Leistungsfähigkeit des Bewerbers zusätzlich in einem Bewerberaudit zu prüfen. Der AG weist schon jetzt darauf hin, dass der AN im Rahmen seiner späteren Angebotserstellung ein aussagefähiges Umsetzungskonzept zur Rahmenvertragserfüllung mit nachfolgendem Mindestinhalt zu erstellen hat: - die qualitative und quantitative Besetzung der Rahmenvertragserfüllung mit Personal, Geräte, Werkzeug und Fahrzeugen - zur Organisation der Rahmenvertragserfüllung (Arbeitsvorbereitung, Arbeitssteuerung, Softwarenutzung und Abrechnung) - die Organisation und Sicherstellung des Bereitschaftsdienste (nur Los 3) - die Sicherstellung einer flexiblen und kurzfristigen Lieferfähigkeit für das gesamte Lieferspektrum (nur Los 5 & 11) - die Sicherstellung der Versorgung mit Nachisolierungen (nur Los 5 & 11)

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y0ZH5ZK/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y0ZH5ZK>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y0ZH5ZK>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 13/02/2024 23:00:00 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: An Aufträgen interessierte Unternehmen haben sich mit einem Teilnahmeantrag um Teilnahme am Verhandlungsverfahren unter Benennung des/der Lose/s zu bewerben. Der Auftrag ist in 11 Lose unterteilt. Interessierte Unternehmen können sich für ein oder mehrere Lose bewerben. Die Teilnahmebedingungen hierfür sind in den Verbindung mit den Anhängen B (Los-Nr. 1 bis Los-Nr. 11) benannt. Der Teilnahmeantrag ist mit den geforderten Angaben und Unterlagen zur Beurteilung der Eignung einzureichen.

Bewerbungen, die verspätet eingehen können von der Bewertung ausgeschlossen werden.

Unvollständige Unterlagen können zum Ausschluss der Bewerbung vom Verfahren führen.

Eingereichte Unterlagen werden nicht zurückgeschickt. Für die Bieterauswahl wird geprüft, ob der Bewerber/die Bietergemeinschaft anhand der von ihm/ihr eingereichten Angaben und Unterlagen geeignet erscheint, die zu vergebenen Leistungen vertragsgerecht auszuführen.

Soweit sich ein Bewerber/eine Bewerbergemeinschaft zum Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit und/oder der technischen Leistungsfähigkeit auf die Kapazitäten anderer Unternehmen bezieht oder stützt, hat er/sie mit dem Teilnahmeantrag nachzuweisen, dass ihm/ihr im Auftragsfall die Mittel dieser Unternehmen grundsätzlich zur Verfügung stehen, die für die Erfüllung des Auftrags erforderlich sind. Dies kann unter anderem durch entsprechende Verpflichtungserklärungen des oder der anderen Unternehmen erfolgen (vgl. § 20 Abs. 3 SektVO).

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Voraussetzung für das Zustandekommen eines Vertrages mit der Netzgesellschaft Düsseldorf mbH ist die Vorlage der folgenden

Verpflichtungserklärungen: - Vertraulichkeitserklärung nach Information Security Management System (ISMS) für Bieter, Lieferanten und-oder Dienstleister - Verpflichtungserklärung nach dem Supplier Code of Conduct für Lieferanten und Dienstleister des Stadtwerke Düsseldorf Konzerns - Eigenerklärung im Zuge der Russland-Sanktionen gemäß Verordnung (EU) 833 /2014

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform:

Bietergemeinschaften werden nur zugelassen, wenn - eine verbindliche Erklärung zur Gründung einer Arbeitsgemeinschaft im Falle der Auftragserteilung, - Benennung aller

Mitglieder der Arbeitsgemeinschaft, - Benennung der bevollmächtigten Personen, -

Benennung der Aufgabenverteilung innerhalb der Arbeitsgemeinschaft und - eine verbindliche Erklärung der gesamtschuldnerischen Haftung aller Mitglieder der Arbeitsgemeinschaft

vorgelegt und - jedes Mitglied der Arbeitsgemeinschaft die Teilnahmebedingungen gem. Punkt "Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit" einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister und "Technische Leistungsfähigkeit" erfüllt.

Finanzielle Vereinbarung: - Bank- oder Versicherungsbürgschaft jeweils gemäß der vertraglichen Regelung. - Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen nach Vertrag. - Die Abrechnung der Lieferungen/Leistungen erfolgt über das Gutschriftverfahren.

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung, teilweise mit erneutem Aufruf zum Wettbewerb, teilweise ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Netzgesellschaft Düsseldorf mbH

TED eSender: Beschaffungsamt des BMI

5.1. Los: LOT-0007

Titel: Kabelmontage

Beschreibung: Zum Leistungsumfang gehören alle Kabelmontage bzw. Demontagearbeiten nach VDE-Regelwerken, die im Zuge der Erstellung bzw. dem Rückbau von Kabelanschlüssen und -verbindungen (inklusive TK-Verbindungen ohne LWL) im Strom-Verteilungsnetz erbracht werden. Dabei sind die vom AG vorgegebenen Montageanweisungen einzuhalten.

Interne Kennung: 6

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45231000 Bauarbeiten für Rohrleitungen, Fernmelde- und Stromleitungen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45231100 Bauarbeiten für Rohrleitungen, 45231110 Rohrverlegearbeiten, 45311200 Elektroinstallationsarbeiten, 45231400 Bauarbeiten für Starkstromleitungen, 45232000 Bauarbeiten und zugehörige Arbeiten für Rohrleitungen und Kabelnetze, 45314310 Verlegen von Kabeln

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Düsseldorf

Land, Gliederung (NUTS): Düsseldorf, Kreisfreie Stadt (DEA11)

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

Zusätzliche Informationen: Stadtgebiet der Landeshauptstadt Düsseldorf, NRW Stadtgebiet Mettmann, NRW für die Trinkwasserversorgung

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 1

Weitere Informationen zur Verlängerung: Die Verträge werden für 3 Jahre vergeben, mit der Option diese einmalig um 3 Jahre zu verlängern.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein
Zusätzliche Informationen: Teilnahmebedingungen technische Leistungsfähigkeit zu Los 6: 6.1 Nachweis von Fachverantwortlichen im Personalstamm des Bewerbers als ausgebildete Elektrofachkräfte (EFK), z.B. Gesellenbrief etc. 6.2 Für den Leistungsbereich Kabelmontagen mindestens 4 Qualifikationen von ausführenden Elektrofachkräfte für das Arbeiten unter Spannung nach DGUV Regel 103-011 für Arbeiten bis 1 kV Nennspannung an einer AuS-Ausbildungsstätte mit dem "Gütezeichen AuS für AuS-Ausbildungsstätten" (VDE ETG FA 2.2 Arbeiten unter Spannung) sind im Auftragsfall vorzulegen. 6.3 Für den Leistungsbereich Kabelmontagen: mindestens 2 Qualifikationen von anweisenden Elektrofachkräfte für das Arbeiten unter Spannung nach DGUV Regel 103-011 für Arbeiten bis 1 kV Nennspannung an einer AuS-Ausbildungsstätte mit dem "Gütezeichen AuS für AuS-Ausbildungsstätten" (VDE ETG FA 2.2 Arbeiten unter Spannung) 6.4 für den Leistungsbereich Kabelmontagen: Nachweise über Herstellerschulungen von NS-Garnituren 6.5 Auflistung bereits montierter NS-Kabelgarnituren im Hausanschlussbereich (Abzweigmuffen, Verbindungsmuffen, Übergangsmuffen 6.6 Nachweis zur Befähigung der Durchführung von DGUV V3-Prüfungen nach VDE 0100-600 und VDE 0105-100 (Schulungsnachweise/Bsp. verwendeter Messprotokolle) 6.7 Auflistung und Kalibrierungsnachweise (nicht älter als 2 Jahre) der vorhandenen Messgeräte zur Durchführung von DGUV V3-Prüfungen nach VDE 0100-600 und VDE 0105-100" 6.8 gültige Nachweise der eingesetzten Mitarbeiter über Aus-/Fortbildungen als betriebliche Ersteller 6.9 für den Leistungsbereich Kabelmontagen: Benennung von Referenzen aus den Geschäftsjahren 2021 bis 2023 zu Kunden über ausgeführte Kabelmontagen in eigener Wertschöpfung im Bereich von erdverlegten Kabeln aus denen hervorgeht, dass der Bewerber bereits vergleichbare Leistungen erfolgreich erbracht hat: a) Benennung von mindestens 3 Referenzen über Kabelmontagen im Niederspannungsbereich bis 1 kV mit Massekabeln (N(A)KBA) b) Benennung von mindestens 3 Referenzen über Kabelmontagen im Niederspannungsbereich bis 1 kV mit VPE-isolierten Kabeln (N(A)2XY) c) Benennung von mindestens 3 Referenzen über Kabelmontagen im Niederspannungsbereich bis 1 kV mit PVC-isolierten Kabeln (N(A)YY d) Nennung der Art der Vertragsgrundlage (Einzelauftrag oder Rahmenvertrag) , e) Nennung der Ausführungszeit f) Nennung des Ausführungsortes und g) Nennung des Auftraggebers mit Kontaktdaten" 6.10 Nachweis über die Anwendung eines leistungsfähigen Systems zur Qualitätssicherung 6.11 zusätzliche Nachweise, z.B. durch Auditierung, Zertifizierung (z.B. Arbeitsschutz-Management-Systeme (AMS), Sicherheit, Umwelt, Qualität), Fachbetriebsbescheinigungen (z.B. nach dem Wasserhaushaltsgesetz WHG), Fachkundebescheinigungen (z.B. im Tätigkeitsfeld Entsorgung, WHG, TRGS 519, TRGS 521, SiGeKoordination RAB 30, etc.) Der Auftraggeber behält sich vor, zur Überprüfung der Fachkenntnisse des ausführenden Personals und der Ausstattung, Mustermontagen und die Montagefahrzeuge vom Bieter vorführen zu lassen.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: I. Persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers sowie Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregisters

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Anforderungen, die die Wirtschaftsteilnehmer im Hinblick auf ihre Qualifikation erfüllen müssen: Der Bewerber hat das Los bzw. die Lose anzugeben, auf die er sich bewirbt. I.1. Organigramm Unternehmens- und ggfs.

Konzernorganisation (Aufbauorganisation) I.2. Auflistung Produkt- und Leistungspalette des

Bewerbers, aus der hervorgeht, dass die hier bekanntgemachten Lieferungen und Leistungen ausgeführt werden können. I.3. Benennung der Zahl der durchschnittlich beschäftigten Mitarbeiter in den Geschäftsjahren 2021 bis 2023, getrennt nach Berufsgruppen I.4. Nachweis über die Eintragung in das Berufsregister des Sitzes oder Wohnsitzes des Bewerbers (bei ausländischen Bewerbern gleichwertige Bescheinigung einer Behörde des Heimatlandes nebst amtlich anerkannter Übersetzung) I.5. aktuellen Auszug aus dem Handelsregister I.6. Eigenerklärung, dass im Sinne der §§123 und 124 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) auf das Unternehmen des Bewerbers keine Ausschlussgründe vorliegen. Der Auftraggeber behält sich vor, bei Zweifeln an der Richtigkeit der Erklärung Fremdbescheinigungen über das Nichtvorliegen der vorgenannten Ausschlussgründe nachzufordern. I.7. Eigenerklärung folgenden Inhalts: "Hiermit bestätigen wir die Verwendung der deutschen Sprache für Vergabeverfahren, Verhandlung, Vertrag, Bauabwicklung, Bauleitung und Dokumentation." I.8. Eigenerklärung folgenden Inhalts: "Hiermit erklären wir, dass wir die am Standort Düsseldorf gültigen Gesetze, Verordnungen, Vorschriften, Normen, Richtlinien und anerkannten technischen Regelwerke als Grundlage für Verhandlung, Vertrag, Bauabwicklung, Bauleitung und Dokumentation als allein verbindlich anerkennen." I.9 Benennung der Registernummer als präqualifiziertes Bauunternehmen des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (PQ VOB).

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: 2. Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Anforderungen, die die Wirtschaftsteilnehmer im Hinblick auf ihre Qualifikation erfüllen müssen: II.1. Bilanzen der Geschäftsjahre 2020 bis 2022 II.2. Bonitätsnachweis einer anerkannten Wirtschaftsauskunftei (z.B. Creditreform, D&B) mit einem Rating von max. 250 Creditreform) oder mind. 75 (D&B) gemessen am deutschen Markt II.3. Angabe der Umsatzzahlen des Unternehmens in den Geschäftsjahre 2021 bis 2023, woraus hervorgeht, dass das Unternehmen Verträge in entsprechender Größenordnung abwickeln kann. II.4. Bestätigung durch Eigenerklärung, dass sich der Bewerber nicht in einem Insolvenz- oder Vergleichsverfahren befindet, die Eröffnung nicht beantragt wurde und der Antrag auch nicht mangels Masse abgelehnt wurde. II.5. Nachweis einer Betriebshaftpflichtversicherung (Personen-, Sach- und Vermögensschäden) einschließlich Abdeckung von Umweltschäden unter Angabe der Höhe und der Deckungssumme. II.6. Vorlage einer gültigen Freistellungsbescheinigung nach §48 EStG. II.7. aktueller Nachweis zur Steuerschuldnerschaft des Leistungsempfängers bei Bauleistungen im Sinne des §13b Abs.2 Nr.4 UstG DE II.8. aktuelle Unbedenklichkeitsbescheinigung des zuständigen Finanzamtes II. 9. Vorlage aktueller Nachweise zur Beitragsentrichtung an a) die Berufsgenossenschaft, b) die Sozialversicherungen und c) die SoKa-Bau (letzteres insofern Bauhauptgewerbe vorliegt)

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: 3 Technische Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Anforderungen, die die Wirtschaftsteilnehmer im Hinblick auf ihre Qualifikation erfüllen müssen: Die erforderlichen Angaben und Unterlagen zum Nachweis der technischen Leistungsfähigkeit sind jeweils in den Anhängen B (Los-Nr. 1 bis Los-Nr. 11) benannt. Bewirbt sich ein Bieter auf mehrere Lose (Lose sind vom Bieter anzugeben!), soll bitte möglichst auf den Versand gleichlautender (doppelter) Nachweise verzichtet werden. Unvollständige Unterlagen oder Angaben können zum Ausschluss vom Verfahren führen. Der AG behält sich vor, die Leistungsfähigkeit des Bewerbers zusätzlich in einem Bewerberaudit zu prüfen. Der AG weist schon jetzt darauf hin, dass der AN im Rahmen

seiner späteren Angebotserstellung ein aussagefähiges Umsetzungskonzept zur Rahmenvertragserfüllung mit nachfolgendem Mindestinhalt zu erstellen hat: - die qualitative und quantitative Besetzung der Rahmenvertragserfüllung mit Personal, Geräte, Werkzeug und Fahrzeugen - zur Organisation der Rahmenvertragserfüllung (Arbeitsvorbereitung, Arbeitssteuerung, Softwarenutzung und Abrechnung) - die Organisation und Sicherstellung des Bereitschaftsdienste (nur Los 3) - die Sicherstellung einer flexiblen und kurzfristigen Lieferfähigkeit für das gesamte Lieferspektrum (nur Los 5 & 11) - die Sicherstellung der Versorgung mit Nachisolierungen (nur Los 5 & 11)

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y0ZH5ZK/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y0ZH5ZK>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y0ZH5ZK>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 13/02/2024 23:00:00 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: An Aufträgen interessierte Unternehmen haben sich mit einem Teilnahmeantrag um Teilnahme am Verhandlungsverfahren unter Benennung des/der Lose/s zu bewerben. Der Auftrag ist in 11 Lose unterteilt. Interessierte Unternehmen können sich für ein oder mehrere Lose bewerben. Die Teilnahmebedingungen hierfür sind in den Verbindung mit den Anhängen B (Los-Nr. 1 bis Los-Nr. 11) benannt. Der Teilnahmeantrag ist mit den geforderten Angaben und Unterlagen zur Beurteilung der Eignung einzureichen.

Bewerbungen, die verspätet eingehen können von der Bewertung ausgeschlossen werden.

Unvollständige Unterlagen können zum Ausschluss der Bewerbung vom Verfahren führen.

Eingereichte Unterlagen werden nicht zurückgeschickt. Für die Bieterauswahl wird geprüft, ob der Bewerber/die Bietergemeinschaft anhand der von ihm/ihr eingereichten Angaben und Unterlagen geeignet erscheint, die zu vergebenen Leistungen vertragsgerecht auszuführen.

Soweit sich ein Bewerber/eine Bietergemeinschaft zum Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit und/oder der technischen Leistungsfähigkeit auf die Kapazitäten anderer Unternehmen bezieht oder stützt, hat er/sie mit dem Teilnahmeantrag nachzuweisen, dass ihm/ihr im Auftragsfall die Mittel dieser Unternehmen grundsätzlich zur Verfügung stehen, die für die Erfüllung des Auftrags erforderlich sind. Dies kann unter anderem durch entsprechende Verpflichtungserklärungen des oder der anderen Unternehmen erfolgen (vgl. § 20 Abs. 3 SektVO).

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Voraussetzung für das Zustandekommen eines Vertrages mit der Netzgesellschaft Düsseldorf mbH ist die Vorlage der folgenden Verpflichtungserklärungen: - Vertraulichkeitserklärung nach Information Security Management System (ISMS) für Bieter, Lieferanten und-oder Dienstleister - Verpflichtungserklärung nach dem Supplier Code of Conduct für Lieferanten und Dienstleister des Stadtwerke Düsseldorf Konzerns - Eigenerklärung im Zuge der Russland-Sanktionen gemäß Verordnung (EU) 833 /2014

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform:

Bietergemeinschaften werden nur zugelassen, wenn - eine verbindliche Erklärung zur Gründung einer Arbeitsgemeinschaft im Falle der Auftragserteilung, - Benennung aller Mitglieder der Arbeitsgemeinschaft, - Benennung der bevollmächtigten Personen, - Benennung der Aufgabenverteilung innerhalb der Arbeitsgemeinschaft und - eine verbindliche Erklärung der gesamtschuldnerischen Haftung aller Mitglieder der Arbeitsgemeinschaft vorgelegt und - jedes Mitglied der Arbeitsgemeinschaft die Teilnahmebedingungen gem. Punkt "Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit" einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister und "Technische Leistungsfähigkeit" erfüllt.

Finanzielle Vereinbarung: - Bank- oder Versicherungsbürgschaft jeweils gemäß der vertraglichen Regelung. - Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen nach Vertrag. - Die Abrechnung der Lieferungen/Leistungen erfolgt über das Gutschriftverfahren.

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung, teilweise mit erneutem Aufruf zum Wettbewerb, teilweise ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Netzgesellschaft Düsseldorf mbH

TED eSender: Beschaffungsamt des BMI

5.1. Los: LOT-0008

Titel: Wiederherstellung bituminöser Oberflächen

Beschreibung: Wiederherstellung von bituminösen Oberflächen im Netzbau i.d.R im öffentlichen Verkehrsbereich

Interne Kennung: 7

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45231000 Bauarbeiten für Rohrleitungen, Fernmelde- und Stromleitungen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45233141 Straßeninstandhaltungsarbeiten, 45233142 Straßenausbesserungsarbeiten

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Düsseldorf

Land, Gliederung (NUTS): Düsseldorf, Kreisfreie Stadt (DEA11)

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

Zusätzliche Informationen: Stadtgebiet der Landeshauptstadt Düsseldorf, NRW Stadtgebiet Mettmann, NRW für die Trinkwasserversorgung

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 1

Weitere Informationen zur Verlängerung: Die Verträge werden für 3 Jahre vergeben, mit der Option diese einmalig um 3 Jahre zu verlängern.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

Zusätzliche Informationen: Teilnahmebedingungen technische Leistungsfähigkeit zu Los 7: 7.1

Nachweis über die Anwendung eines leistungsfähigen Systems zur Qualitätssicherung 7.2

Eigenerklärung folgenden Inhalts: Hiermit erklären wir, dass wir die am Standort Düsseldorf

jeweils aktuellen Richtlinien für die Standardisierung des Oberbaues von Verkehrsflächen

(RStO), die Zusätzlichen Technischen Vertragsbedingungen für Tief- und Straßenbau (ZTV's)

sowie die Richtlinien und Merkblätter zur Sicherung von Arbeitsstellen im Straßenraum (RSA,

MVAS) als Grundlage für Verhandlung, Vertrag, Bauabwicklung, Bauleitung und

Dokumentation als alleinverbindlich anerkennen. 7.3 Nachweis von Fachverantwortlichen im

Personalstamm des Bewerbers für Straßenbau durch Straßenbaumeisterqualifikation

beziehungsweise höherwertiger oder vergleichbarer Ausbildungsabschluss. 7.4 Nachweis der

Genehmigung des zuständigen Umweltamtes zum Sammeln und Befördern von nicht

gefährlichen Abfällen nach §53 des Kreislaufwirtschaftsgesetzes (KrWG) 7.5 zusätzliche

Nachweise, z.B. durch Auditierung, Zertifizierung (z.B. Arbeitsschutz-Management-Systeme

(AMS), Sicherheit, Umwelt, Qualität), Fachbetriebsbescheinigungen (z.B. nach dem

Wasserhaushaltsgesetz WHG), Fachkundebescheinigungen (z.B. im Tätigkeitsfeld

Entsorgung, WHG, TRGS 519, TRGS 521, SiGeKoordination RAB 30, etc.) 7.6 Benennung

von min. 3 Referenzen aus den Geschäftsjahren 2021 bis 2023 zu Kunden überausgeführte

Arbeiten in eigener Wertschöpfung als Asphaltbauarbeiten in vorhandenem Bestand auf

Verkehrsflächen aller Art wie Straßen, Wege und Plätze aus denen hervorgeht, dass der

Bewerber bereits vergleichbare Leistungen erfolgreich erbracht hat unter Nennung: a) der Art

der Arbeit in vorhandenem Bestand (Fahrbahnen, Plätze, etc., Mengen in Quadratmeter,

Belastungsklassen getrennt nach Asphalt und Gussasphalte) b) der Art der

Vertragsgrundlage (Einzelauftrag oder Rahmenvertrag) , c) der Ausführungszeit (von bis), d)

des Ausführungsortes (innerstädtisch, ländlich, Industriegelände) und e) des Auftraggebers

mit Kontaktdaten

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: I. Persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers sowie Auflagen hinsichtlich der

Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregisters

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Anforderungen, die die Wirtschaftsteilnehmer im

Hinblick auf ihre Qualifikation erfüllen müssen: Der Bewerber hat das Los bzw. die Lose

anzugeben, auf die er sich bewirbt. I.1. Organigramm Unternehmens- und ggfs. Konzernorganisation (Aufbauorganisation) I.2. Auflistung Produkt- und Leistungspalett des Bewerbers, aus der hervorgeht, dass die hier bekanntgemachten Lieferungen und Leistungen ausgeführt werden können. I.3. Benennung der Zahl der durchschnittlich beschäftigten Mitarbeiter in den Geschäftsjahren 2021 bis 2023, getrennt nach Berufsgruppen I.4. Nachweis über die Eintragung in das Berufsregister des Sitzes oder Wohnsitzes des Bewerbers (bei ausländischen Bewerbern gleichwertige Bescheinigung einer Behörde des Heimatlandes nebst amtlich anerkannter Übersetzung) I.5. aktuellen Auszug aus dem Handelsregister I.6. Eigenerklärung, dass im Sinne der §§123 und 124 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) auf das Unternehmen des Bewerbers keine Ausschlussgründe vorliegen. Der Auftraggeber behält sich vor, bei Zweifeln an der Richtigkeit der Erklärung Fremdbescheinigungen über das Nichtvorliegen der vorgenannten Ausschlussgründe nachzufordern. I.7. Eigenerklärung folgenden Inhalts: "Hiermit bestätigen wir die Verwendung der deutschen Sprache für Vergabeverfahren, Verhandlung, Vertrag, Bauabwicklung, Bauleitung und Dokumentation." I.8. Eigenerklärung folgenden Inhalts: "Hiermit erklären wir, dass wir die am Standort Düsseldorf gültigen Gesetze, Verordnungen, Vorschriften, Normen, Richtlinien und anerkannten technischen Regelwerke als Grundlage für Verhandlung, Vertrag, Bauabwicklung, Bauleitung und Dokumentation als allein verbindlich anerkennen." I.9 Benennung der Registernummer als präqualifiziertes Bauunternehmen des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (PQ VOB).

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: 2. Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Anforderungen, die die Wirtschaftsteilnehmer im Hinblick auf ihre Qualifikation erfüllen müssen: II.1. Bilanzen der Geschäftsjahre 2020 bis 2022 II.2. Bonitätsnachweis einer anerkannten Wirtschaftsauskunftei (z.B. Creditreform, D&B) mit einem Rating von max. 250 Creditreform) oder mind. 75 (D&B) gemessen am deutschen Markt II.3. Angabe der Umsatzzahlen des Unternehmens in den Geschäftsjahre 2021 bis 2023, woraus hervorgeht, dass das Unternehmen Verträge in entsprechender Größenordnung abwickeln kann. II.4. Bestätigung durch Eigenerklärung, dass sich der Bewerber nicht in einem Insolvenz- oder Vergleichsverfahren befindet, die Eröffnung nicht beantragt wurde und der Antrag auch nicht mangels Masse abgelehnt wurde. II.5. Nachweis einer Betriebshaftpflichtversicherung (Personen-, Sach- und Vermögensschäden) einschließlich Abdeckung von Umweltschäden unter Angabe der Höhe und der Deckungssumme. II.6. Vorlage einer gültigen Freistellungsbescheinigung nach §48 EStG. II.7. aktueller Nachweis zur Steuerschuldnerschaft des Leistungsempfängers bei Bauleistungen im Sinne des §13b Abs.2 Nr.4 UstG DE II.8. aktuelle Unbedenklichkeitsbescheinigung des zuständigen Finanzamtes II. 9. Vorlage aktueller Nachweise zur Beitragsentrichtung an a) die Berufsgenossenschaft, b) die Sozialversicherungen und c) die SoKa-Bau (letzteres insofern Bauhauptgewerbe vorliegt)

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: 3 Technische Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Anforderungen, die die Wirtschaftsteilnehmer im Hinblick auf ihre Qualifikation erfüllen müssen: Die erforderlichen Angaben und Unterlagen zum Nachweis der technischen Leistungsfähigkeit sind jeweils in den Anhängen B (Los-Nr. 1 bis Los-Nr. 11) benannt. Bewirbt sich ein Bieter auf mehrere Lose (Lose sind vom Bieter anzugeben!), soll bitte möglichst auf den Versand gleichlautender (doppelter) Nachweise verzichtet werden. Unvollständige Unterlagen oder Angaben können zum Ausschluss vom

Verfahren führen. Der AG behält sich vor, die Leistungsfähigkeit des Bewerbers zusätzlich in einem Bewerberaudit zu prüfen. Der AG weist schon jetzt darauf hin, dass der AN im Rahmen seiner späteren Angebotserstellung ein aussagefähiges Umsetzungskonzept zur Rahmenvertragserfüllung mit nachfolgendem Mindestinhalt zu erstellen hat: - die qualitative und quantitative Besetzung der Rahmenvertragserfüllung mit Personal, Geräte, Werkzeug und Fahrzeugen - zur Organisation der Rahmenvertragserfüllung (Arbeitsvorbereitung, Arbeitssteuerung, Softwarenutzung und Abrechnung) - die Organisation und Sicherstellung des Bereitschaftsdienste (nur Los 3) - die Sicherstellung einer flexiblen und kurzfristigen Lieferfähigkeit für das gesamte Lieferspektrum (nur Los 5 & 11) - die Sicherstellung der Versorgung mit Nachisolierungen (nur Los 5 & 11)

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y0ZH5ZK/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y0ZH5ZK>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y0ZH5ZK>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 13/02/2024 23:00:00 (UTC+01:00)

Mitteeuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: An Aufträgen interessierte Unternehmen haben sich mit einem Teilnahmeantrag um Teilnahme am Verhandlungsverfahren unter Benennung des/der Lose/s zu bewerben. Der Auftrag ist in 11 Lose unterteilt. Interessierte Unternehmen können sich für ein oder mehrere Lose bewerben. Die Teilnahmebedingungen hierfür sind in den Verbindung mit den Anhängen B (Los-Nr. 1 bis Los-Nr. 11) benannt. Der Teilnahmeantrag ist mit den geforderten Angaben und Unterlagen zur Beurteilung der Eignung einzureichen.

Bewerbungen, die verspätet eingehen können von der Bewertung ausgeschlossen werden.

Unvollständige Unterlagen können zum Ausschluss der Bewerbung vom Verfahren führen.

Eingereichte Unterlagen werden nicht zurückgeschickt. Für die Bieterauswahl wird geprüft, ob der Bewerber/die Bietergemeinschaft anhand der von ihm/ihr eingereichten Angaben und Unterlagen geeignet erscheint, die zu vergebenen Leistungen vertragsgerecht auszuführen.

Soweit sich ein Bewerber/eine Bietergemeinschaft zum Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit und/oder der technischen Leistungsfähigkeit auf die Kapazitäten anderer Unternehmen bezieht oder stützt, hat er/sie mit dem Teilnahmeantrag nachzuweisen, dass ihm/ihr im Auftragsfall die Mittel dieser Unternehmen grundsätzlich zur Verfügung stehen, die für die Erfüllung des Auftrags erforderlich sind. Dies kann unter anderem durch entsprechende Verpflichtungserklärungen des oder der anderen Unternehmen erfolgen (vgl. § 20 Abs. 3 SektVO).

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein
Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Voraussetzung für das Zustandekommen eines Vertrages mit der Netzgesellschaft Düsseldorf mbH ist die Vorlage der folgenden Verpflichtungserklärungen: - Vertraulichkeitserklärung nach Information Security Management System (ISMS) für Bieter, Lieferanten und-oder Dienstleister - Verpflichtungserklärung nach dem Supplier Code of Conduct für Lieferanten und Dienstleister des Stadtwerke Düsseldorf Konzerns - Eigenerklärung im Zuge der Russland-Sanktionen gemäß Verordnung (EU) 833 /2014
Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich
Aufträge werden elektronisch erteilt: nein
Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein
Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform: Bietergemeinschaften werden nur zugelassen, wenn - eine verbindliche Erklärung zur Gründung einer Arbeitsgemeinschaft im Falle der Auftragserteilung, - Benennung aller Mitglieder der Arbeitsgemeinschaft, - Benennung der bevollmächtigten Personen, - Benennung der Aufgabenverteilung innerhalb der Arbeitsgemeinschaft und - eine verbindliche Erklärung der gesamtschuldnerischen Haftung aller Mitglieder der Arbeitsgemeinschaft vorgelegt und - jedes Mitglied der Arbeitsgemeinschaft die Teilnahmebedingungen gem. Punkt "Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit" einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister und "Technische Leistungsfähigkeit" erfüllt.
Finanzielle Vereinbarung: - Bank- oder Versicherungsbürgschaft jeweils gemäß der vertraglichen Regelung. - Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen nach Vertrag. - Die Abrechnung der Lieferungen/Leistungen erfolgt über das Gutschriftverfahren.

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung, teilweise mit erneutem Aufruf zum Wettbewerb, teilweise ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Netzgesellschaft Düsseldorf mbH

TED eSender: Beschaffungsamt des BMI

5.1. Los: LOT-0009

Titel: Standardnetzanschlüsse (S/G/W)

Beschreibung: Tiefbau- und Montagearbeiten für die Erstellung / Trennung von Netzanschlussleitungen inkl. Montagearbeiten (G/W); Kabelmontagen werden optional vergeben. Das Los beinhaltet Strom-, Wasser-, oder Gasnetzanschlüsse im nicht öffentlichen Bereich sowie bis zu einer Trassenlänge von max. 20m im öffentlichen Bereich, sowie Anschluss von u.a. Zähleranschlusssäulen, Baustromprovisorien und Werbetafeln.

Standardanschlüsse sind wie folgt definiert: kleiner 20m im öffentlichen Bereich; geringe Komplexität, keine speziellen Genehmigungen erforderlich; Strom: bis 200A, maximal 1kV (Niederspannung); Gas: bis DA63, ND; Wasser: Bis DA63

Interne Kennung: 8

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45231000 Bauarbeiten für Rohrleitungen, Fernmelde- und Stromleitungen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45231100 Bauarbeiten für Rohrleitungen, 45231110 Rohrverlegearbeiten, 45231112 Installation von Rohrleitungsnetzen, 45231113 Neuverlegung von Rohrleitungen, 45231221 Bau von Gasversorgungsleitungen, 45231300 Bauarbeiten für Wasser- und Abwasserrohrleitungen, 45231400 Bauarbeiten für Starkstromleitungen, 45232000 Bauarbeiten und zugehörige Arbeiten für Rohrleitungen und Kabelnetze, 45232100 Nebenarbeiten für Wasserrohrleitungen, 45232150 Arbeiten für Wasserversorgungsrohrleitungen, 45233141 Straßeninstandhaltungsarbeiten, 45233142 Straßenausbesserungsarbeiten, 45314310 Verlegen von Kabeln

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Kabelmontage wird optional vergeben.

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Düsseldorf

Land, Gliederung (NUTS): Düsseldorf, Kreisfreie Stadt (DEA11)

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

Zusätzliche Informationen: Stadtgebiet der Landeshauptstadt Düsseldorf, NRW Stadtgebiet Mettmann, NRW für die Trinkwasserversorgung

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 1

Weitere Informationen zur Verlängerung: Die Verträge werden für 3 Jahre vergeben, mit der Option diese einmalig um 3 Jahre zu verlängern.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

Zusätzliche Informationen: Teilnahmebedingungen technische Leistungsfähigkeit zu Los 8: 8.1

Nachweis über die Anwendung eines leistungsfähigen Systems zur Qualitätssicherung 8.2

Nachweis zur Erfüllung der Mindestanforderungen für Bauunternehmen im Leitungstiefbau

nach DVGW-Arbeitsblatt GW 381 oder (gleichlautend nach Regelwerk des AGFW als FW 600

oder zum Regelwerk des VDE als VDE AR N 4220), gültig für die Sparten Fernwärme, Gas,

Strom, Telekommunikation und Trinkwasser. 8.3 Nachweis zur berechtigten Führung des

Güteschutzzeichens Kanalbau RAL 961 (AK 3 bis 1) und/oder Kabelleitungstiefbau RAL 962

8.4 Nachweis der Genehmigung des zuständigen Umweltamtes zum Sammeln und Befördern

von nicht gefährlichen Abfällen nach §53 des Kreislaufwirtschaftsgesetzes (KrWG) 8.5

Eigenerklärung folgenden Inhalts: "Hiermit erklären wir, dass wir die am Standort Düsseldorf

jeweils aktuellen Richtlinien für die Standardisierung des Oberbaues von Verkehrsflächen

(RStO), die Zusätzlichen Technischen Vertragsbedingungen für Tief- und Straßenbau (ZTV's)

sowie die Richtlinien und Merkblätter zur Sicherung von Arbeitsstellen im Straßenraum (RSA,

MVAS) als Grundlage für Verhandlung, Vertrag, Bauabwicklung, Bauleitung und

Dokumentation als alleinverbindlich anerkennen." 8.6 Nachweis von Fachverantwortlichen im

Personalstamm des Bewerbers für Straßenbau durch Straßenbaumeisterqualifikation

beziehungsweise höherwertiger oder vergleichbarer Ausbildungsabschluss. 8.7 zusätzliche

Nachweise, z.B. durch Auditierung, Zertifizierung (z.B. Arbeitsschutz-Management-Systeme

(AMS), Sicherheit, Umwelt, Qualität), Fachbetriebsbescheinigungen (z.B. nach dem

Wasserhaushaltsgesetz WHG), Fachkundebescheinigungen (z.B. im Tätigkeitsfeld Entsorgung, WHG, TRGS 519, TRGS 521, SiGeKoordination RAB 30, etc.) 8.8 Benennung von min. 3 Referenzen aus den Geschäftsjahren 2021 bis 2023 zu Kunden über ausgeführte Arbeiten in eigener Wertschöpfung im Tiefbau für Versorgungsleitungen aus denen hervorgeht, dass der Bewerber bereits vergleichbare Leistungen erfolgreich erbracht hat unter Nennung a I) der Art der Arbeit Tiefbau (Trassenlängen, verlegte Versorgungsleitungen, etc.), a II) der Art der Arbeit Steinsetzarbeiten in vorhandenem Bestand (Fahrbahnen, Plätze, Flächeneinfassungen, etc., Mengen in Quadratmeter und Längen, Belastungsklassen) b) der Art der Vertragsgrundlage (Einzelauftrag oder Rahmenvertrag), c) der Ausführungszeit (von bis), d) des Ausführungsortes (innerstädtisch, ländlich, Industriegelände) e) des Auftraggebers mit Kontaktdaten 8.9 für den Leistungsbereich Rohrleitungsbau: 8.9.1 Für den Leistungsbereich Rohrbau Gas/Wasser ist vom Bewerber zusätzlich zu den Eignungskriterien aus Punkt.1 und 2. der Nachweis der gültigen Zertifizierung des Bewerbers nach Arbeitsblatt DVGW GW 301 des (Deutsche Vereinigung des Gas- und Wasserfaches) mindestens für die Zertifizierungsumfänge - WASSER 3: st, ge, pe, az, ku - GAS 3: st, ge, pe, zu führen 8.9.2 Für den Leistungsbereich Rohrleitungsbau: Benennung von min. 3 Referenzen aus den Geschäftsjahren 2021 bis 2023 zu Kunden über ausgeführte Arbeiten in eigener Wertschöpfung im Rohrbau für Versorgungsleitungen aus denen hervorgeht, dass der Bewerber bereits vergleichbare Leistungen erfolgreich erbracht hat unter Nennung a) der Art der Arbeit (Trassenlängen, verlegte Versorgungsleitungen), b) der Art der Vertragsgrundlage (Einzelauftrag oder Rahmenvertrag), c) der Ausführungszeit (von bis), d) des Ausführungsortes (innerstädtisch, ländlich, Industriegelände, Wald, Gebirge) e) des Auftraggebers mit Kontaktdaten 8.10 Optional für den Leistungsbereich Kabelmontagen: 8.10.1 Nachweis von Fachverantwortlichen im Personalstamm des Bewerbers als ausgebildete Elektrofachkräfte (EFK), z.B. Gesellenbrief etc. 8.10.2 Für den Leistungsbereich Kabelmontagen mindestens 4 Qualifikationen von ausführenden Elektrofachkräfte für das Arbeiten unter Spannung nach DGUV Regel 103-011 für Arbeiten bis 1 kV Nennspannung an einer AuS-Ausbildungsstätte mit dem Gütezeichen AuS für AuS-Ausbildungsstätten" (VDE ETG FA 2.2 Arbeiten unter Spannung) sind im Auftragsfall vorzulegen. 8.10.3 Für den Leistungsbereich Kabelmontagen: mindestens 2 Qualifikationen von anweisenden Elektrofachkräfte für das Arbeiten unter Spannung nach DGUV Regel 103-011 für Arbeiten bis 1 kV Nennspannung an einer AuS-Ausbildungsstätte mit dem "Gütezeichen AuS für AuS-Ausbildungsstätten" (VDE ETG FA 2.2 Arbeiten unter Spannung) 8.10.4 für den Leistungsbereich Kabelmontagen: Nachweise über Herstellerschulungen von NS-Garnituren 8.10.5 Auflistung bereits montierter NS-Kabelgarnituren im Hausanschlussbereich (Abzweigmuffen, Verbindungsmuffen, Übergangsmuffen 8.10.6 Nachweis zur Befähigung der Durchführung von DGUV V3-Prüfungen nach VDE 0100-600 und VDE 0105-100 (Schulungsnachweise/Bsp. verwendeter Messprotokolle) 8.10.7 Auflistung und Kalibrierungsnachweise (nicht älter als 2 Jahre) der vorhandenen Messgeräte zur Durchführung von DGUV V3-Prüfungen nach VDE 0100-600 und VDE 0105-100 8.10.8 gültige Nachweise der eingesetzten Mitarbeiter über Aus-/Fortbildungen als betriebliche Ersteller 8.10.9 für den Leistungsbereich Kabelmontagen: Benennung von Referenzen aus den Geschäftsjahren 2021 bis 2023 zu Kunden über ausgeführte Kabelmontagen in eigener Wertschöpfung im Bereich von erdverlegten Kabeln aus denen hervorgeht, dass der Bewerber bereits vergleichbare Leistungen erfolgreich erbracht hat: a) Benennung von mindestens 3 Referenzen über Kabelmontagen im Niederspannungsbereich bis 1 kV mit Massekabeln (N(A) KBA) b) Benennung von mindestens 3 Referenzen über Kabelmontagen im Niederspannungsbereich bis 1 kV mit VPE-isolierten Kabeln (N(A)2XY) c) Benennung von mindestens 3 Referenzen über Kabelmontagen im Niederspannungsbereich bis 1 kV mit PVC-isolierten Kabeln (N(A)YY d) Nennung der Art der Vertragsgrundlage (Einzelauftrag oder

Rahmenvertrag), e) Nennung der Ausführungszeit f) Nennung des Ausführungsortes und g) Nennung des Auftraggebers mit Kontaktdaten

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: I. Persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers sowie Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregisters

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Anforderungen, die die Wirtschaftsteilnehmer im Hinblick auf ihre Qualifikation erfüllen müssen: Der Bewerber hat das Los bzw. die Lose anzugeben, auf die er sich bewirbt. I.1. Organigramm Unternehmens- und ggfs.

Konzernorganisation (Aufbauorganisation) I.2. Auflistung Produkt- und Leistungspalette des Bewerbers, aus der hervorgeht, dass die hier bekanntgemachten Lieferungen und Leistungen ausgeführt werden können. I.3. Benennung der Zahl der durchschnittlich beschäftigten Mitarbeiter in den Geschäftsjahren 2021 bis 2023, getrennt nach Berufsgruppen I.4. Nachweis über die Eintragung in das Berufsregister des Sitzes oder Wohnsitzes des Bewerbers (bei ausländischen Bewerbern gleichwertige Bescheinigung einer Behörde des Heimatlandes nebst amtlich anerkannter Übersetzung) I.5. aktuellen Auszug aus dem Handelsregister I.6.

Eigenerklärung, dass im Sinne der §§123 und 124 des Gesetzes gegen

Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) auf das Unternehmen des Bewerbers keine

Ausschlussgründe vorliegen. Der Auftraggeber behält sich vor, bei Zweifeln an der Richtigkeit der Erklärung Fremdbescheinigungen über das Nichtvorliegen der vorgenannten

Ausschlussgründe nachzufordern. I.7. Eigenerklärung folgenden Inhalts: "Hiermit bestätigen wir die Verwendung der deutschen Sprache für Vergabeverfahren, Verhandlung, Vertrag, Bauabwicklung, Bauleitung und Dokumentation." I.8. Eigenerklärung folgenden Inhalts:

"Hiermit erklären wir, dass wir die am Standort Düsseldorf gültigen Gesetze, Verordnungen, Vorschriften, Normen, Richtlinien und anerkannten technischen Regelwerke als Grundlage für Verhandlung, Vertrag, Bauabwicklung, Bauleitung und Dokumentation als allein verbindlich anerkennen." I.9 Benennung der Registernummer als präqualifiziertes Bauunternehmen des

Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (PQ VOB).

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: 2. Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Anforderungen, die die Wirtschaftsteilnehmer im

Hinblick auf ihre Qualifikation erfüllen müssen: II.1. Bilanzen der Geschäftsjahre 2020 bis 2022

II.2. Bonitätsnachweis einer anerkannten Wirtschaftsauskunftei (z.B. Creditreform, D&B) mit einem Rating von max. 250 Creditreform) oder mind. 75 (D&B) gemessen am deutschen

Markt II.3. Angabe der Umsatzzahlen des Unternehmens in den Geschäftsjahren 2021 bis

2023, woraus hervorgeht, dass das Unternehmen Verträge in entsprechender Größenordnung abwickeln kann. II.4. Bestätigung durch Eigenerklärung, dass sich der Bewerber nicht in einem

Insolvenz- oder Vergleichsverfahren befindet, die Eröffnung nicht beantragt wurde und der

Antrag auch nicht mangels Masse abgelehnt wurde. II.5. Nachweis einer

Betriebshaftpflichtversicherung (Personen-, Sach- und Vermögensschäden) einschließlich

Abdeckung von Umweltschäden unter Angabe der Höhe und der Deckungssumme. II.6.

Vorlage einer gültigen Freistellungsbescheinigung nach §48 EStG. II.7. aktueller Nachweis zur

Steuerschuldnerschaft des Leistungsempfängers bei Bauleistungen im Sinne des §13b Abs.2

Nr.4 UstG DE II.8. aktuelle Unbedenklichkeitsbescheinigung des zuständigen Finanzamtes II.
9. Vorlage aktueller Nachweise zur Beitragsentrichtung an a) die Berufsgenossenschaft, b) die Sozialversicherungen und c) die SoKa-Bau (letzteres insofern Bauhauptgewerbe vorliegt)

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: 3 Technische Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Anforderungen, die die Wirtschaftsteilnehmer im Hinblick auf ihre Qualifikation erfüllen müssen: Die erforderlichen Angaben und Unterlagen zum Nachweis der technischen Leistungsfähigkeit sind jeweils in den Anhängen B (Los-Nr. 1 bis Los-Nr. 11) benannt. Bewirbt sich ein Bieter auf mehrere Lose (Lose sind vom Bieter anzugeben!), soll bitte möglichst auf den Versand gleichlautender (doppelter) Nachweise verzichtet werden. Unvollständige Unterlagen oder Angaben können zum Ausschluss vom Verfahren führen. Der AG behält sich vor, die Leistungsfähigkeit des Bewerbers zusätzlich in einem Bewerberaudit zu prüfen. Der AG weist schon jetzt darauf hin, dass der AN im Rahmen seiner späteren Angebotserstellung ein aussagefähiges Umsetzungskonzept zur Rahmenvertragserfüllung mit nachfolgendem Mindestinhalt zu erstellen hat: - die qualitative und quantitative Besetzung der Rahmenvertragserfüllung mit Personal, Geräte, Werkzeug und Fahrzeugen - zur Organisation der Rahmenvertragserfüllung (Arbeitsvorbereitung, Arbeitssteuerung, Softwarenutzung und Abrechnung) - die Organisation und Sicherstellung des Bereitschaftsdienste (nur Los 3) - die Sicherstellung einer flexiblen und kurzfristigen Lieferfähigkeit für das gesamte Lieferspektrum (nur Los 5 & 11) - die Sicherstellung der Versorgung mit Nachisolierungen (nur Los 5 & 11)

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y0ZH5ZK/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y0ZH5ZK>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y0ZH5ZK>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 13/02/2024 23:00:00 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: An Aufträgen interessierte Unternehmen haben sich mit einem Teilnahmeantrag um Teilnahme am Verhandlungsverfahren unter Benennung des/der Lose/s zu bewerben. Der Auftrag ist in 11 Lose unterteilt. Interessierte Unternehmen können sich für ein oder mehrere Lose bewerben. Die Teilnahmebedingungen hierfür sind in den Verbindung mit den Anhängen B (Los-Nr. 1 bis Los-Nr. 11) benannt. Der Teilnahmeantrag ist mit den geforderten Angaben und Unterlagen zur Beurteilung der Eignung einzureichen.

Bewerbungen, die verspätet eingehen können von der Bewertung ausgeschlossen werden. Unvollständige Unterlagen können zum Ausschluss der Bewerbung vom Verfahren führen. Eingereichte Unterlagen werden nicht zurückgeschickt. Für die Bieterauswahl wird geprüft, ob der Bewerber/die Bietergemeinschaft anhand der von ihm/ihr eingereichten Angaben und Unterlagen geeignet erscheint, die zu vergebenen Leistungen vertragsgerecht auszuführen. Soweit sich ein Bewerber/eine Bietergemeinschaft zum Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit und/oder der technischen Leistungsfähigkeit auf die Kapazitäten anderer Unternehmen bezieht oder stützt, hat er/sie mit dem Teilnahmeantrag nachzuweisen, dass ihm/ihr im Auftragsfall die Mittel dieser Unternehmen grundsätzlich zur Verfügung stehen, die für die Erfüllung des Auftrags erforderlich sind. Dies kann unter anderem durch entsprechende Verpflichtungserklärungen des oder der anderen Unternehmen erfolgen (vgl. § 20 Abs. 3 SektVO).

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Voraussetzung für das Zustandekommen eines Vertrages mit der Netzgesellschaft Düsseldorf mbH ist die Vorlage der folgenden

Verpflichtungserklärungen: - Vertraulichkeitserklärung nach Information Security Management System (ISMS) für Bieter, Lieferanten und-oder Dienstleister - Verpflichtungserklärung nach dem Supplier Code of Conduct für Lieferanten und Dienstleister des Stadtwerke Düsseldorf Konzerns - Eigenerklärung im Zuge der Russland-Sanktionen gemäß Verordnung (EU) 833 /2014

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform:

Bietergemeinschaften werden nur zugelassen, wenn - eine verbindliche Erklärung zur Gründung einer Arbeitsgemeinschaft im Falle der Auftragserteilung, - Benennung aller Mitglieder der Arbeitsgemeinschaft, - Benennung der bevollmächtigten Personen, - Benennung der Aufgabenverteilung innerhalb der Arbeitsgemeinschaft und - eine verbindliche Erklärung der gesamtschuldnerischen Haftung aller Mitglieder der Arbeitsgemeinschaft vorgelegt und - jedes Mitglied der Arbeitsgemeinschaft die Teilnahmebedingungen gem. Punkt "Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit" einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister und "Technische Leistungsfähigkeit" erfüllt.

Finanzielle Vereinbarung: - Bank- oder Versicherungsbürgschaft jeweils gemäß der vertraglichen Regelung. - Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen nach Vertrag. - Die Abrechnung der Lieferungen/Leistungen erfolgt über das Gutschriftverfahren.

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung, teilweise mit erneutem Aufruf zum Wettbewerb, teilweise ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Netzgesellschaft Düsseldorf mbH

5.1. Los: LOT-0010

Titel: Sondernetzanschlüsse (S/G/W)

Beschreibung: Das Los beinhaltet Tiefbau und Rohrbauleistungen (optional Kabelmontage) für kundenbeauftragten Sondernetzanschlüsse bis zu einer maximalen Trassenlänge von 200m (S/G/W) Sondernetzanschlüsse weisen eines der folgenden Kriterien auf: -größer als 20m im öffentlichen Bereich -hohe Komplexität -spezielle Genehmigungen notwendig -Neubau, Rückbau oder Änderung einer Netzstation -bei Strom größer 200A oder größer gleich 10kV - bei Gas größer DA63 (ND) -Wasser größer DA63

Interne Kennung: 9

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45231000 Bauarbeiten für Rohrleitungen, Fernmelde- und Stromleitungen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45231100 Bauarbeiten für Rohrleitungen, 45231110 Rohrverlegearbeiten, 45231112 Installation von Rohrleitungsnetzen, 45231113 Neuverlegung von Rohrleitungen, 45231221 Bau von Gasversorgungsleitungen, 45231300 Bauarbeiten für Wasser- und Abwasserrohrleitungen, 45231400 Bauarbeiten für Starkstromleitungen, 45232000 Bauarbeiten und zugehörige Arbeiten für Rohrleitungen und Kabelnetze, 45232100 Nebenarbeiten für Wasserrohrleitungen, 45232150 Arbeiten für Wasserversorgungsrohrleitungen, 45233141 Straßeninstandhaltungsarbeiten, 45233142 Straßenausbesserungsarbeiten, 45314310 Verlegen von Kabeln

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Kabelmontage wird optional vergeben.

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Düsseldorf

Land, Gliederung (NUTS): Düsseldorf, Kreisfreie Stadt (DEA11)

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

Zusätzliche Informationen: Stadtgebiet der Landeshauptstadt Düsseldorf, NRW Stadtgebiet Mettmann, NRW für die Trinkwasserversorgung

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 1

Weitere Informationen zur Verlängerung: Die Verträge werden für 3 Jahre vergeben, mit der Option diese einmalig um 3 Jahre zu verlängern.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

Zusätzliche Informationen: Teilnahmebedingungen technische Leistungsfähigkeit zu Los 9: 9.1

Nachweis über die Anwendung eines leistungsfähigen Systems zur Qualitätssicherung 9.2

Nachweis zur Erfüllung der Mindestanforderungen für Bauunternehmen im Leitungstiefbau nach DVGW-Arbeitsblatt GW 381 oder (gleichlautend nach Regelwerk des AGFW als FW 600 oder zum Regelwerk des VDE als VDE AR N 4220), gültig für die Sparten Fernwärme, Gas,

Strom, Telekommunikation und Trinkwasser. 9.3 Nachweis zur berechtigten Führung des

Güteschutzzeichens Kanalbau RAL 961 (AK 3 bis 1) und/oder Kabelleitungstiefbau RAL 962

9.4 Nachweis der Genehmigung des zuständigen Umweltamtes zum Sammeln und Befördern

von nicht gefährlichen Abfällen nach §53 des Kreislaufwirtschaftsgesetzes (KrWG) 9.5 Eigenerklärung folgenden Inhalts: "Hiermit erklären wir, dass wir die am Standort Düsseldorf jeweils aktuellen Richtlinien für die Standardisierung des Oberbaues von Verkehrsflächen (RStO), die Zusätzlichen Technischen Vertragsbedingungen für Tief- und Straßenbau (ZTV's) sowie die Richtlinien und Merkblätter zur Sicherung von Arbeitsstellen im Straßenraum (RSA, MVAS) als Grundlage für Verhandlung, Vertrag, Bauabwicklung, Bauleitung und Dokumentation als alleinverbindlich anerkennen." 9.6 Nachweis von Fachverantwortlichen im Personalstamm des Bewerbers für Straßenbau durch Straßenbaumeisterqualifikation beziehungsweise höherwertiger oder vergleichbarer Ausbildungsabschluss. 9.7 zusätzliche Nachweise, z.B. durch Auditierung, Zertifizierung (z.B. Arbeitsschutz-Management-Systeme (AMS), Sicherheit, Umwelt, Qualität), Fachbetriebsbescheinigungen (z.B. nach dem Wasserhaushaltsgesetz WHG), Fachkundebescheinigungen (z.B. im Tätigkeitsfeld Entsorgung, WHG, TRGS 519, TRGS 521, SiGeKoordination RAB 30, etc.) 9.8 Benennung von min. 3 Referenzen aus den Geschäftsjahren 2021 bis 2023 zu Kunden über ausgeführte Arbeiten in eigener Wertschöpfung im Tiefbau für Versorgungsleitungen aus denen hervorgeht, dass der Bewerber bereits vergleichbare Leistungen erfolgreich erbracht hat unter Nennung a I) der Art der Arbeit Tiefbau (Trassenlängen, verlegte Versorgungsleitungen, etc.), a II) der Art der Arbeit Steinsetzarbeiten in vorhandenem Bestand (Fahrbahnen, Plätze, Flächeneinfassungen, etc., Mengen in Quadratmeter und Längen, Belastungsklassen) b) der Art der Vertragsgrundlage (Einzelauftrag oder Rahmenvertrag), c) der Ausführungszeit (von bis), d) des Ausführungsortes (innerstädtisch, ländlich, Industriegelände) e) des Auftraggebers mit Kontaktdaten 9.9 Für den Leistungsbereich Kabellegearbeiten ist vom Bewerber zusätzlich zu den allgemeinen Angaben der Nachweis der gültigen Verleihung des RAL-Gütezeichens 962/2 (Leitungstiefbau einschließlich Kabellegung) durch die GÜTEGEMEINSCHAFT LEITUNGSTIEFBAU E.V. nachzuweisen. 9.10 für den Leistungsbereich Rohrleitungsbau: 9.10.1 Für den Leistungsbereich Rohrbau Gas/Wasser ist vom Bewerber zusätzlich zu den Eignungskriterien aus Punkt.1 und 2. der Nachweis der gültigen Zertifizierung des Bewerbers nach Arbeitsblatt DVGW GW 301 des (Deutsche Vereinigung des Gas- und Wasserfaches) mindestens für die Zertifizierungsumfänge - WASSER 3: st, ge, pe, az, ku - GAS 3: st, ge, pe, zu führen 9.10.2 Für den Leistungsbereich Rohrleitungsbau: Benennung von min. 3 Referenzen aus den Geschäftsjahren 2021 bis 2023 zu Kunden über ausgeführte Arbeiten in eigener Wertschöpfung im Rohrbau für Versorgungsleitungen aus denen hervorgeht, dass der Bewerber bereits vergleichbare Leistungen erfolgreich erbracht hat unter Nennung a) der Art der Arbeit (Trassenlängen, verlegte Versorgungsleitungen), b) der Art der Vertragsgrundlage (Einzelauftrag oder Rahmenvertrag), c) der Ausführungszeit (von bis), d) des Ausführungsortes (innerstädtisch, ländlich, Industriegelände, Wald, Gebirge) e) des Auftraggebers mit Kontaktdaten 9.11 Optional für den Leistungsbereich Kabelmontagen: 9.11.1 Nachweis von Fachverantwortlichen im Personalstamm des Bewerbers als ausgebildete Elektrofachkräfte (EFK), z.B. Gesellenbrief etc. 9.11.2 Für den Leistungsbereich Kabelmontagen mindestens 4 Qualifikationen von ausführenden Elektrofachkräfte für das Arbeiten unter Spannung nach DGUV Regel 103-011 für Arbeiten bis 1 kV Nennspannung an einer AuS-Ausbildungsstätte mit dem "Gütezeichen AuS für AuS-Ausbildungsstätten" (VDE ETG FA 2.2 Arbeiten unter Spannung) sind im Auftragsfall vorzulegen. 9.11.3 Für den Leistungsbereich Kabelmontagen: mindestens 2 Qualifikationen von anweisenden Elektrofachkräfte für das Arbeiten unter Spannung nach DGUV Regel 103-011 für Arbeiten bis 1 kV Nennspannung an einer AuS-Ausbildungsstätte mit dem Gütezeichen AuS für AuS-Ausbildungsstätten" (VDE ETG FA 2.2 Arbeiten unter Spannung) 9.11.4 für den Leistungsbereich Kabelmontagen: Nachweise über Herstellerschulungen von NS-Garnituren 9.11.5 Auflistung bereits montierter NS-Kabelgarnituren im Hausanschlussbereich (Abzweigmuffen, Verbindungsmuffen, Übergangsmuffen 9.11.6 Nachweis zur Befähigung der

Durchführung von DGUV V3-Prüfungen nach VDE 0100-600 und VDE 0105-100 (Schulungsnachweise/Bsp. verwendeter Messprotokolle) 9.11.7 Auflistung und Kalibrierungsnachweise (nicht älter als 2 Jahre) der vorhandenen Messgeräte zur Durchführung von DGUV V3-Prüfungen nach VDE 0100-600 und VDE 0105-100 9.11.8 gültige Nachweise der eingesetzten Mitarbeiter über Aus-/Fortbildungen als betriebliche Erstelfer 9.11.9 für den Leistungsbereich Kabelmontagen: Benennung von Referenzen aus den Geschäftsjahren 2021 bis 2023 zu Kunden über ausgeführte Kabelmontagen in eigener Wertschöpfung im Bereich von erdverlegten Kabeln aus denen hervorgeht, dass der Bewerber bereits vergleichbare Leistungen erfolgreich erbracht hat: a) Benennung von mindestens 3 Referenzen über Kabelmontagen im Niederspannungsbereich bis 1 kV mit Massekabeln (N(A)KBA) b) Benennung von mindestens 3 Referenzen über Kabelmontagen im Niederspannungsbereich bis 1 kV mit VPE-isolierten Kabeln (N(A)2XY) c) Benennung von mindestens 3 Referenzen über Kabelmontagen im Niederspannungsbereich bis 1 kV mit PVC-isolierten Kabeln (N(A)YY) d) Nennung der Art der Vertragsgrundlage (Einzelauftrag oder Rahmenvertrag), e) Nennung der Ausführungszeit f) Nennung des Ausführungsortes und g) Nennung des Auftraggebers mit Kontaktdaten

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: I. Persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers sowie Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregisters

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Anforderungen, die die Wirtschaftsteilnehmer im Hinblick auf ihre Qualifikation erfüllen müssen: Der Bewerber hat das Los bzw. die Lose anzugeben, auf die er sich bewirbt. I.1. Organigramm Unternehmens- und ggfs.

Konzernorganisation (Aufbauorganisation) I.2. Auflistung Produkt- und Leistungspalette des Bewerbers, aus der hervorgeht, dass die hier bekanntgemachten Lieferungen und Leistungen ausgeführt werden können. I.3. Benennung der Zahl der durchschnittlich beschäftigten Mitarbeiter in den Geschäftsjahren 2021 bis 2023, getrennt nach Berufsgruppen I.4. Nachweis über die Eintragung in das Berufsregister des Sitzes oder Wohnsitzes des Bewerbers (bei ausländischen Bewerbern gleichwertige Bescheinigung einer Behörde des Heimatlandes nebst amtlich anerkannter Übersetzung) I.5. aktuellen Auszug aus dem Handelsregister I.6.

Eigenerklärung, dass im Sinne der §§123 und 124 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) auf das Unternehmen des Bewerbers keine Ausschlussgründe vorliegen. Der Auftraggeber behält sich vor, bei Zweifeln an der Richtigkeit der Erklärung Fremdbescheinigungen über das Nichtvorliegen der vorgenannten Ausschlussgründe nachzufordern. I.7. Eigenerklärung folgenden Inhalts: "Hiermit bestätigen wir die Verwendung der deutschen Sprache für Vergabeverfahren, Verhandlung, Vertrag, Bauabwicklung, Bauleitung und Dokumentation." I.8. Eigenerklärung folgenden Inhalts: "Hiermit erklären wir, dass wir die am Standort Düsseldorf gültigen Gesetze, Verordnungen, Vorschriften, Normen, Richtlinien und anerkannten technischen Regelwerke als Grundlage für Verhandlung, Vertrag, Bauabwicklung, Bauleitung und Dokumentation als allein verbindlich anerkennen." I.9 Benennung der Registernummer als präqualifiziertes Bauunternehmen des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (PQ VOB).

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: 2. Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Anforderungen, die die Wirtschaftsteilnehmer im Hinblick auf ihre Qualifikation erfüllen müssen: II.1. Bilanzen der Geschäftsjahre 2020 bis 2022 II.2. Bonitätsnachweis einer anerkannten Wirtschaftsauskunftei (z.B. Creditreform, D&B) mit einem Rating von max. 250 Creditreform) oder mind. 75 (D&B) gemessen am deutschen Markt II.3. Angabe der Umsatzzahlen des Unternehmens in den Geschäftsjahre 2021 bis 2023, woraus hervorgeht, dass das Unternehmen Verträge in entsprechender Größenordnung abwickeln kann. II.4. Bestätigung durch Eigenerklärung, dass sich der Bewerber nicht in einem Insolvenz- oder Vergleichsverfahren befindet, die Eröffnung nicht beantragt wurde und der Antrag auch nicht mangels Masse abgelehnt wurde. II.5. Nachweis einer Betriebshaftpflichtversicherung (Personen-, Sach- und Vermögensschäden) einschließlich Abdeckung von Umweltschäden unter Angabe der Höhe und der Deckungssumme. II.6. Vorlage einer gültigen Freistellungsbescheinigung nach §48 EStG. II.7. aktueller Nachweis zur Steuerschuldnerschaft des Leistungsempfängers bei Bauleistungen im Sinne des §13b Abs.2 Nr.4 UstG DE II.8. aktuelle Unbedenklichkeitsbescheinigung des zuständigen Finanzamtes II. 9. Vorlage aktueller Nachweise zur Beitragsentrichtung an a) die Berufsgenossenschaft, b) die Sozialversicherungen und c) die SoKa-Bau (letzteres insofern Bauhauptgewerbe vorliegt)

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: 3 Technische Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Anforderungen, die die Wirtschaftsteilnehmer im Hinblick auf ihre Qualifikation erfüllen müssen: Die erforderlichen Angaben und Unterlagen zum Nachweis der technischen Leistungsfähigkeit sind jeweils in den Anhängen B (Los-Nr. 1 bis Los-Nr. 11) benannt. Bewirbt sich ein Bieter auf mehrere Lose (Lose sind vom Bieter anzugeben!), soll bitte möglichst auf den Versand gleichlautender (doppelter) Nachweise verzichtet werden. Unvollständige Unterlagen oder Angaben können zum Ausschluss vom Verfahren führen. Der AG behält sich vor, die Leistungsfähigkeit des Bewerbers zusätzlich in einem Bewerberaudit zu prüfen. Der AG weist schon jetzt darauf hin, dass der AN im Rahmen seiner späteren Angebotserstellung ein aussagefähiges Umsetzungskonzept zur Rahmenvertragserfüllung mit nachfolgendem Mindestinhalt zu erstellen hat: - die qualitative und quantitative Besetzung der Rahmenvertragserfüllung mit Personal, Geräte, Werkzeug und Fahrzeugen - zur Organisation der Rahmenvertragserfüllung (Arbeitsvorbereitung, Arbeitssteuerung, Softwarenutzung und Abrechnung) - die Organisation und Sicherstellung des Bereitschaftsdienste (nur Los 3) - die Sicherstellung einer flexiblen und kurzfristigen Lieferfähigkeit für das gesamte Lieferspektrum (nur Los 5 & 11) - die Sicherstellung der Versorgung mit Nachisolierungen (nur Los 5 & 11)

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y0ZH5ZK/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y0ZH5ZK>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y0ZH5ZK>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 13/02/2024 23:00:00 (UTC+01:00)

Mitteeuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: An Aufträgen interessierte Unternehmen haben sich mit einem Teilnahmeantrag um Teilnahme am Verhandlungsverfahren unter Benennung des/der Lose/s zu bewerben. Der Auftrag ist in 11 Lose unterteilt. Interessierte Unternehmen können sich für ein oder mehrere Lose bewerben. Die Teilnahmebedingungen hierfür sind in den Verbindung mit den Anhängen B (Los-Nr. 1 bis Los-Nr. 11) benannt. Der Teilnahmeantrag ist mit den geforderten Angaben und Unterlagen zur Beurteilung der Eignung einzureichen. Bewerbungen, die verspätet eingehen können von der Bewertung ausgeschlossen werden. Unvollständige Unterlagen können zum Ausschluss der Bewerbung vom Verfahren führen. Eingereichte Unterlagen werden nicht zurückgeschickt. Für die Bieterauswahl wird geprüft, ob der Bewerber/die Bietergemeinschaft anhand der von ihm/ihr eingereichten Angaben und Unterlagen geeignet erscheint, die zu vergebenen Leistungen vertragsgerecht auszuführen. Soweit sich ein Bewerber/eine Bewerbergemeinschaft zum Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit und/oder der technischen Leistungsfähigkeit auf die Kapazitäten anderer Unternehmen bezieht oder stützt, hat er/sie mit dem Teilnahmeantrag nachzuweisen, dass ihm/ihr im Auftragsfall die Mittel dieser Unternehmen grundsätzlich zur Verfügung stehen, die für die Erfüllung des Auftrags erforderlich sind. Dies kann unter anderem durch entsprechende Verpflichtungserklärungen des oder der anderen Unternehmen erfolgen (vgl. § 20 Abs. 3 SektVO).

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Voraussetzung für das Zustandekommen eines Vertrages mit der Netzgesellschaft Düsseldorf mbH ist die Vorlage der folgenden

Verpflichtungserklärungen: - Vertraulichkeitserklärung nach Information Security Management System (ISMS) für Bieter, Lieferanten und-oder Dienstleister - Verpflichtungserklärung nach dem Supplier Code of Conduct für Lieferanten und Dienstleister des Stadtwerke Düsseldorf Konzerns - Eigenerklärung im Zuge der Russland-Sanktionen gemäß Verordnung (EU) 833 /2014

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform:

Bietergemeinschaften werden nur zugelassen, wenn - eine verbindliche Erklärung zur

Gründung einer Arbeitsgemeinschaft im Falle der Auftragserteilung, - Benennung aller

Mitglieder der Arbeitsgemeinschaft, - Benennung der bevollmächtigten Personen, -

Benennung der Aufgabenverteilung innerhalb der Arbeitsgemeinschaft und - eine verbindliche

Erklärung der gesamtschuldnerischen Haftung aller Mitglieder der Arbeitsgemeinschaft

vorgelegt und - jedes Mitglied der Arbeitsgemeinschaft die Teilnahmebedingungen gem. Punkt

"Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit" einschließlich Auflagen hinsichtlich der

Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister und "Technische Leistungsfähigkeit" erfüllt.

Finanzielle Vereinbarung: - Bank- oder Versicherungsbürgschaft jeweils gemäß der vertraglichen Regelung. - Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen nach Vertrag. - Die Abrechnung der Lieferungen/Leistungen erfolgt über das Gutschriftverfahren.

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung, teilweise mit erneutem Aufruf zum Wettbewerb, teilweise ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Netzgesellschaft Düsseldorf mbH

TED eSender: Beschaffungsamt des BMI

5.1. Los: LOT-0011

Titel: Erneuerung von Netzanschlüssen

Beschreibung: Tiefbau- und Montagearbeiten für die straßenzugweise Erneuerung von Netzanschlussleitungen inkl. Montagearbeiten (S/G/W) Die Wiederinbetriebnahme der Hausanlagen wird optional vergeben.

Interne Kennung: 10

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45231000 Bauarbeiten für Rohrleitungen, Fernmelde- und Stromleitungen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45231100 Bauarbeiten für Rohrleitungen, 45231110

Rohrverlegearbeiten, 45231112 Installation von Rohrleitungsnetzen, 45231113 Neuverlegung von Rohrleitungen, 45231221 Bau von Gasversorgungsleitungen, 45231300 Bauarbeiten für Wasser- und Abwasserrohrleitungen, 45231400 Bauarbeiten für Starkstromleitungen, 45232000 Bauarbeiten und zugehörige Arbeiten für Rohrleitungen und Kabelnetze, 45232100 Nebenarbeiten für Wasserrohrleitungen, 45232150 Arbeiten für Wasserversorgungsrohrleitungen, 45233141 Straßeninstandhaltungsarbeiten, 45233142 Straßenausbesserungsarbeiten, 45314310 Verlegen von Kabeln

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Die Wiederinbetriebnahme der Hausanlagen wird optional vergeben

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Düsseldorf

Land, Gliederung (NUTS): Düsseldorf, Kreisfreie Stadt (DEA11)

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

Zusätzliche Informationen: Stadtgebiet der Landeshauptstadt Düsseldorf, NRW Stadtgebiet Mettmann, NRW für die Trinkwasserversorgung

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 1

Weitere Informationen zur Verlängerung: Die Verträge werden für 3 Jahre vergeben, mit der Option diese einmalig um 3 Jahre zu verlängern.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

Zusätzliche Informationen: Teilnahmebedingungen technische Leistungsfähigkeit zu Los 10:

10.1 Nachweis über die Anwendung eines leistungsfähigen Systems zur Qualitätssicherung

10.2 Nachweis zur Erfüllung der Mindestanforderungen für Bauunternehmen im

Leitungstiefbau nach DVGW-Arbeitsblatt GW 381 oder (gleichlautend nach Regelwerk des AGFW als FW 600 oder zum Regelwerk des VDE als VDE AR N 4220), gültig für die Sparten

Fernwärme, Gas, Strom, Telekommunikation und Trinkwasser. 10.3 Nachweis zur berechtigten Führung des Güteschutzzeichens Kanalbau RAL 961 (AK 3 bis 1) und/oder

Kabelleitungstiefbau RAL 962 10.4 Nachweis der Genehmigung des zuständigen

Umweltamtes zum Sammeln und Befördern von nicht gefährlichen Abfällen nach §53 des

Kreislaufwirtschaftsgesetzes (KrWG) 10.5 Eigenerklärung folgenden Inhalts: "Hiermit erklären wir, dass wir die am Standort Düsseldorf jeweils aktuellen Richtlinien für die Standardisierung

des Oberbaues von Verkehrsflächen (RStO), die Zusätzlichen Technischen

Vertragsbedingungen für Tief- und Straßenbau (ZTV's) sowie die Richtlinien und Merkblätter

zur Sicherung von Arbeitsstellen im Straßenraum (RSA, MVAS) als Grundlage für

Verhandlung, Vertrag, Bauabwicklung, Bauleitung und Dokumentation als alleinverbindlich

anerkennen." 10.6 Nachweis von Fachverantwortlichen im Personalstamm des Bewerbers für

Straßenbau durch Straßenbaumeisterqualifikation beziehungsweise höherwertiger oder

vergleichbarer Ausbildungsabschluss. 10.7 zusätzliche Nachweise, z.B. durch Auditierung,

Zertifizierung (z.B. Arbeitsschutz-Management-Systeme (AMS), Sicherheit, Umwelt, Qualität),

Fachbetriebsbescheinigungen (z.B. nach dem Wasserhaushaltsgesetz WHG),

Fachkundebescheinigungen (z.B. im Tätigkeitsfeld Entsorgung, WHG, TRGS 519, TRGS 521,

SiGeKoordination RAB 30, etc.) 10.8 Benennung von min. 3 Referenzen aus den

Geschäftsjahren 2021 bis 2023 zu Kunden über ausgeführte Arbeiten in eigener

Wertschöpfung im Tiefbau für Versorgungsleitungen aus denen hervorgeht, dass der

Bewerber bereits vergleichbare Leistungen erfolgreich erbracht hat unter Nennung a I) der Art

der Arbeit Tiefbau (Trassenlängen, verlegte Versorgungsleitungen, etc.), a II) der Art der

Arbeit Steinsetzarbeiten in vorhandenem Bestand (Fahrbahnen, Plätze, Flächeneinfassungen,

etc., Mengen in Quadratmeter und Längen, Belastungsklassen) b) der Art der

Vertragsgrundlage (Einzelauftrag oder Rahmenvertrag), c) der Ausführungszeit (von bis), d)

des Ausführungsortes (innerstädtisch, ländlich, Industriegelände) e) des Auftraggebers mit

Kontaktdaten 10.9 Für den Leistungsbereich Kabellegearbeiten ist vom Bewerber zusätzlich

zu den allgemeinen Angaben der Nachweis der gültigen Verleihung des RAL-Gütezeichens

962/2 (Leitungstiefbau einschließlich Kabelleitung) durch die GÜTEGEMEINSCHAFT

LEITUNGSTIEFBAU E.V. nachzuweisen. 10.10 für den Leistungsbereich Rohrleitungsbau:

10.10.1 Für den Leistungsbereich Rohrbau Gas/Wasser ist vom Bewerber zusätzlich zu den

Eignungskriterien aus Punkt.1 und 2. der Nachweis der gültigen Zertifizierung des Bewerbers

nach Arbeitsblatt DVGW GW 301 des (Deutsche Vereinigung des Gas- und Wasserfaches)

mindestens für die Zertifizierungsumfänge - WASSER 3: st, ge, pe, az, ku - GAS 3: st, ge, pe,

zu führen. 10.10.2 Für den Leistungsbereich Rohrleitungsbau: Benennung von min. 3

Referenzen aus den Geschäftsjahren 2021 bis 2023 zu Kunden über ausgeführte Arbeiten in

eigener Wertschöpfung im Rohrbau für Versorgungsleitungen aus denen hervorgeht, dass der

Bewerber bereits vergleichbare Leistungen erfolgreich erbracht hat unter Nennung a) der Art

der Arbeit (Trassenlängen, verlegte Versorgungsleitungen), b) der Art der Vertragsgrundlage

(Einzelauftrag oder Rahmenvertrag), c) der Ausführungszeit (von bis), d) des Ausführungsortes (innerstädtisch, ländlich, Industriegelände, Wald, Gebirge) e) des Auftraggebers mit Kontaktdaten 10.10.3 Nachweis über die Eintragung ins Installateurverzeichnis eines Gas- und Wasserversorgers. 10.11 für den Leistungsbereich Kabelmontagen: 10.11.1 Nachweis von Fachverantwortlichen im Personalstamm des Bewerbers als ausgebildete Elektrofachkräfte (EFK), z.B. Gesellenbrief etc. 10.11.2 Für den Leistungsbereich Kabelmontagen mindestens 4 Qualifikationen von ausführenden Elektrofachkräfte für das Arbeiten unter Spannung nach DGUV Regel 103-011 für Arbeiten bis 1 kV Nennspannung an einer AuS-Ausbildungsstätte mit dem Gütezeichen AuS für AuS-Ausbildungsstätten" (VDE ETG FA 2.2 Arbeiten unter Spannung) sind im Auftragsfall vorzulegen. 10.11.3 Für den Leistungsbereich Kabelmontagen: mindestens 2 Qualifikationen von anweisenden Elektrofachkräfte für das Arbeiten unter Spannung nach DGUV Regel 103-011 für Arbeiten bis 1 kV Nennspannung an einer AuS-Ausbildungsstätte mit dem Gütezeichen AuS für AuS-Ausbildungsstätten" (VDE ETG FA 2.2 Arbeiten unter Spannung) 10.11.4 für den Leistungsbereich Kabelmontagen: Nachweise über Herstellerschulungen von NS-Garnituren 10.11.5 Auflistung bereits montierter NS-Kabelgarnituren im Hausanschlussbereich (Abzweigmuffen, Verbindungsmuffen, Übergangsmuffen 10.11.6 Nachweis zur Befähigung der Durchführung von DGUV V3-Prüfungen nach VDE 0100-600 und VDE 0105-100 (Schulungsnachweise/Bsp. verwendeter Messprotokolle) 10.11.7 Auflistung und Kalibrierungsnachweise (nicht älter als 2 Jahre) der vorhandenen Messgeräte zur Durchführung von DGUV V3-Prüfungen nach VDE 0100-600 und VDE 0105-100 10.11.8 gültige Nachweise der eingesetzten Mitarbeiter über Aus-/Fortbildungen als betriebliche Ersteller 10.11.9 für den Leistungsbereich Kabelmontagen: Benennung von Referenzen aus den Geschäftsjahren 2021 bis 2023 zu Kunden über ausgeführte Kabelmontagen in eigener Wertschöpfung im Bereich von erdverlegten Kabeln aus denen hervorgeht, dass der Bewerber bereits vergleichbare Leistungen erfolgreich erbracht hat: a) Benennung von mindestens 3 Referenzen über Kabelmontagen im Niederspannungsbereich bis 1 kV mit Massekabeln (N(A) KBA) b) Benennung von mindestens 3 Referenzen über Kabelmontagen im Niederspannungsbereich bis 1 kV mit VPE-isolierten Kabeln (N(A)2XY) c) Benennung von mindestens 3 Referenzen über Kabelmontagen im Niederspannungsbereich bis 1 kV mit PVC-isolierten Kabeln (N(A)YY d) Nennung der Art der Vertragsgrundlage (Einzelauftrag oder Rahmenvertrag) , e) Nennung der Ausführungszeit f) Nennung des Ausführungsortes und g) Nennung des Auftraggebers mit Kontaktdaten 10.11.10 Optional: Nachweis über die Eintragung ins Installateurverzeichnis eines Stromversorgers

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: I. Persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers sowie Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregisters

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Anforderungen, die die Wirtschaftsteilnehmer im Hinblick auf ihre Qualifikation erfüllen müssen: Der Bewerber hat das Los bzw. die Lose anzugeben, auf die er sich bewirbt. I.1. Organigramm Unternehmens- und ggfs.

Konzernorganisation (Aufbauorganisation) I.2. Auflistung Produkt- und Leistungspalette des Bewerbers, aus der hervorgeht, dass die hier bekanntgemachten Lieferungen und Leistungen ausgeführt werden können. I.3. Benennung der Zahl der durchschnittlich beschäftigten Mitarbeiter in den Geschäftsjahren 2021 bis 2023, getrennt nach Berufsgruppen I.4. Nachweis

über die Eintragung in das Berufsregister des Sitzes oder Wohnsitzes des Bewerbers (bei ausländischen Bewerbern gleichwertige Bescheinigung einer Behörde des Heimatlandes nebst amtlich anerkannter Übersetzung) I.5. aktuellen Auszug aus dem Handelsregister I.6. Eigenerklärung, dass im Sinne der §§123 und 124 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) auf das Unternehmen des Bewerbers keine Ausschlussgründe vorliegen. Der Auftraggeber behält sich vor, bei Zweifeln an der Richtigkeit der Erklärung Fremdbescheinigungen über das Nichtvorliegen der vorgenannten Ausschlussgründe nachzufordern. I.7. Eigenerklärung folgenden Inhalts: "Hiermit bestätigen wir die Verwendung der deutschen Sprache für Vergabeverfahren, Verhandlung, Vertrag, Bauabwicklung, Bauleitung und Dokumentation." I.8. Eigenerklärung folgenden Inhalts: "Hiermit erklären wir, dass wir die am Standort Düsseldorf gültigen Gesetze, Verordnungen, Vorschriften, Normen, Richtlinien und anerkannten technischen Regelwerke als Grundlage für Verhandlung, Vertrag, Bauabwicklung, Bauleitung und Dokumentation als allein verbindlich anerkennen." I.9 Benennung der Registernummer als präqualifiziertes Bauunternehmen des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (PQ VOB).

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: 2. Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Anforderungen, die die Wirtschaftsteilnehmer im Hinblick auf ihre Qualifikation erfüllen müssen: II.1. Bilanzen der Geschäftsjahre 2020 bis 2022 II.2. Bonitätsnachweis einer anerkannten Wirtschaftsauskunftei (z.B. Creditreform, D&B) mit einem Rating von max. 250 Creditreform) oder mind. 75 (D&B) gemessen am deutschen Markt II.3. Angabe der Umsatzzahlen des Unternehmens in den Geschäftsjahre 2021 bis 2023, woraus hervorgeht, dass das Unternehmen Verträge in entsprechender Größenordnung abwickeln kann. II.4. Bestätigung durch Eigenerklärung, dass sich der Bewerber nicht in einem Insolvenz- oder Vergleichsverfahren befindet, die Eröffnung nicht beantragt wurde und der Antrag auch nicht mangels Masse abgelehnt wurde. II.5. Nachweis einer Betriebshaftpflichtversicherung (Personen-, Sach- und Vermögensschäden) einschließlich Abdeckung von Umweltschäden unter Angabe der Höhe und der Deckungssumme. II.6. Vorlage einer gültigen Freistellungsbescheinigung nach §48 EStG. II.7. aktueller Nachweis zur Steuerschuldnerschaft des Leistungsempfängers bei Bauleistungen im Sinne des §13b Abs.2 Nr.4 UstG DE II.8. aktuelle Unbedenklichkeitsbescheinigung des zuständigen Finanzamtes II. 9. Vorlage aktueller Nachweise zur Beitragsentrichtung an a) die Berufsgenossenschaft, b) die Sozialversicherungen und c) die SoKa-Bau (letzteres insofern Bauhauptgewerbe vorliegt)

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: 3 Technische Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Anforderungen, die die Wirtschaftsteilnehmer im Hinblick auf ihre Qualifikation erfüllen müssen: Die erforderlichen Angaben und Unterlagen zum Nachweis der technischen Leistungsfähigkeit sind jeweils in den Anhängen B (Los-Nr. 1 bis Los-Nr. 11) benannt. Bewirbt sich ein Bieter auf mehrere Lose (Lose sind vom Bieter anzugeben!), soll bitte möglichst auf den Versand gleichlautender (doppelter) Nachweise verzichtet werden. Unvollständige Unterlagen oder Angaben können zum Ausschluss vom Verfahren führen. Der AG behält sich vor, die Leistungsfähigkeit des Bewerbers zusätzlich in einem Bewerberaudit zu prüfen. Der AG weist schon jetzt darauf hin, dass der AN im Rahmen seiner späteren Angebotserstellung ein aussagefähiges Umsetzungskonzept zur Rahmenvertragserfüllung mit nachfolgendem Mindestinhalt zu erstellen hat: - die qualitative und quantitative Besetzung der Rahmenvertragserfüllung mit Personal, Geräte, Werkzeug

und Fahrzeugen - zur Organisation der Rahmenvertragserfüllung (Arbeitsvorbereitung, Arbeitssteuerung, Softwarenutzung und Abrechnung) - die Organisation und Sicherstellung des Bereitschaftsdienste (nur Los 3) - die Sicherstellung einer flexiblen und kurzfristigen Lieferfähigkeit für das gesamte Lieferspektrum (nur Los 5 & 11) - die Sicherstellung der Versorgung mit Nachisolierungen (nur Los 5 & 11)

5.1.11. **Auftragsunterlagen**

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y0ZH5ZK/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y0ZH5ZK>

5.1.12. **Bedingungen für die Auftragsvergabe**

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y0ZH5ZK>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 13/02/2024 23:00:00 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: An Aufträgen interessierte Unternehmen haben sich mit einem Teilnahmeantrag um Teilnahme am Verhandlungsverfahren unter Benennung des/der Lose/s zu bewerben. Der Auftrag ist in 11 Lose unterteilt. Interessierte Unternehmen können sich für ein oder mehrere Lose bewerben. Die Teilnahmebedingungen hierfür sind in den Verbindung mit den Anhängen B (Los-Nr. 1 bis Los-Nr. 11) benannt. Der Teilnahmeantrag ist mit den geforderten Angaben und Unterlagen zur Beurteilung der Eignung einzureichen.

Bewerbungen, die verspätet eingehen können von der Bewertung ausgeschlossen werden.

Unvollständige Unterlagen können zum Ausschluss der Bewerbung vom Verfahren führen.

Eingereichte Unterlagen werden nicht zurückgeschickt. Für die Bieterauswahl wird geprüft, ob der Bewerber/die Bietergemeinschaft anhand der von ihm/ihr eingereichten Angaben und Unterlagen geeignet erscheint, die zu vergebenen Leistungen vertragsgerecht auszuführen.

Soweit sich ein Bewerber/eine Bietergemeinschaft zum Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit und/oder der technischen Leistungsfähigkeit auf die Kapazitäten anderer Unternehmen bezieht oder stützt, hat er/sie mit dem Teilnahmeantrag nachzuweisen, dass ihm/ihr im Auftragsfall die Mittel dieser Unternehmen grundsätzlich zur Verfügung stehen, die für die Erfüllung des Auftrags erforderlich sind. Dies kann unter anderem durch entsprechende Verpflichtungserklärungen des oder der anderen Unternehmen erfolgen (vgl. § 20 Abs. 3 SektVO).

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Voraussetzung für das Zustandekommen eines Vertrages mit der Netzgesellschaft Düsseldorf mbH ist die Vorlage der folgenden

Verpflichtungserklärungen: - Vertraulichkeitserklärung nach Information Security Management

System (ISMS) für Bieter, Lieferanten und-oder Dienstleister - Verpflichtungserklärung nach dem Supplier Code of Conduct für Lieferanten und Dienstleister des Stadtwerke Düsseldorf Konzerns - Eigenerklärung im Zuge der Russland-Sanktionen gemäß Verordnung (EU) 833 /2014

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform:

Bietergemeinschaften werden nur zugelassen, wenn - eine verbindliche Erklärung zur

Gründung einer Arbeitsgemeinschaft im Falle der Auftragserteilung, - Benennung aller

Mitglieder der Arbeitsgemeinschaft, - Benennung der bevollmächtigten Personen, -

Benennung der Aufgabenverteilung innerhalb der Arbeitsgemeinschaft und - eine verbindliche

Erklärung der gesamtschuldnerischen Haftung aller Mitglieder der Arbeitsgemeinschaft

vorgelegt und - jedes Mitglied der Arbeitsgemeinschaft die Teilnahmebedingungen gem. Punkt

"Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit" einschließlich Auflagen hinsichtlich der

Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister und "Technische Leistungsfähigkeit" erfüllt.

Finanzielle Vereinbarung: - Bank- oder Versicherungsbürgschaft jeweils gemäß der

vertraglichen Regelung. - Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen nach Vertrag. - Die

Abrechnung der Lieferungen/Leistungen erfolgt über das Gutschriftverfahren.

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung, teilweise mit erneutem Aufruf zum Wettbewerb, teilweise ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Netzgesellschaft Düsseldorf mbH

TED eSender: Beschaffungsamt des BMI

5.1. Los: LOT-0012

Titel: Fernwärme Standardanschlüsse

Beschreibung: Standard-Fernwärme; Verdichtungsanschlüsse -Erschließung von

Fernwärmenetzanschlüssen bis zu einer Trassenlänge von max. 20m im öffentlichen und

privaten Bereich in den Dimensionen DN 25 und DN 40. Die Dimension der Anschlussleitung

wird durch den AG vorgegeben. -Keine Erstellung von Versorgungsleitungen.

Versorgungsleitung, ausgeführt als Kunststoffverbundmantelrohrsystem, ist im Bereich des

Anschlusses vorhanden -Der Anschluss an die Versorgungsleitung erfolgt durch Anbohren.

Keine Außerbetriebnahmen des vorgelagerten Versorgungsnetzes

Interne Kennung: 11

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45231000 Bauarbeiten für Rohrleitungen, Fernmelde- und Stromleitungen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45231100 Bauarbeiten für Rohrleitungen, 45231110

Rohrverlegearbeiten, 45231112 Installation von Rohrleitungsnetzen, 45231113 Neuverlegung

von Rohrleitungen, 45232140 Bau von Fernheizleitungsnetzen, 45231221 Bau von Gasversorgungsleitungen, 45231300 Bauarbeiten für Wasser- und Abwasserrohrleitungen, 45231400 Bauarbeiten für Starkstromleitungen, 45232000 Bauarbeiten und zugehörige Arbeiten für Rohrleitungen und Kabelnetze, 45232100 Nebenarbeiten für Wasserrohrleitungen, 45232140 Bau von Fernheizleitungsnetzen, 45232150 Arbeiten für Wasserversorgungsrohrleitungen, 45233141 Straßeninstandhaltungsarbeiten, 45233142 Straßenausbesserungsarbeiten, 45314310 Verlegen von Kabeln

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Düsseldorf

Land, Gliederung (NUTS): Düsseldorf, Kreisfreie Stadt (DEA11)

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

Zusätzliche Informationen: Stadtgebiet der Landeshauptstadt Düsseldorf, NRW Stadtgebiet Mettmann, NRW für die Trinkwasserversorgung

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 1

Weitere Informationen zur Verlängerung: Die Verträge werden für 3 Jahre vergeben, mit der Option diese einmalig um 3 Jahre zu verlängern.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

Zusätzliche Informationen: Teilnahmebedingungen technische Leistungsfähigkeit zu Los 11:
11.1 Nachweis über die Anwendung eines leistungsfähigen Systems zur Qualitätssicherung
11.2 Nachweis zur Erfüllung der Mindestanforderungen für Bauunternehmen im Leitungstiefbau nach DVGW-Arbeitsblatt GW 381 oder (gleichlautend nach Regelwerk des AGFW als FW 600 oder zum Regelwerk des VDE als VDE AR N 4220), gültig für die Sparten Fernwärme, Gas, Strom, Telekommunikation und Trinkwasser. 11.3 Nachweis zur berechtigten Führung des Güteschutzzeichens Kanalbau RAL 961 (AK 3 bis 1) und/oder Kabelleitungstiefbau RAL 962
11.4 Nachweis der Genehmigung des zuständigen Umweltamtes zum Sammeln und Befördern von nicht gefährlichen Abfällen nach §53 des Kreislaufwirtschaftsgesetzes (KrWG)
11.5 Eigenerklärung folgenden Inhalts: "Hiermit erklären wir, dass wir die am Standort Düsseldorf jeweils aktuellen Richtlinien für die Standardisierung des Oberbaues von Verkehrsflächen (RStO), die Zusätzlichen Technischen Vertragsbedingungen für Tief- und Straßenbau (ZTV's) sowie die Richtlinien und Merkblätter zur Sicherung von Arbeitsstellen im Straßenraum (RSA, MVAS) als Grundlage für Verhandlung, Vertrag, Bauabwicklung, Bauleitung und Dokumentation als alleinverbindlich anerkennen."
11.6 Nachweis von Fachverantwortlichen im Personalstamm des Bewerbers für Straßenbau durch Straßenbaumeisterqualifikation beziehungsweise höherwertiger oder vergleichbarer Ausbildungsabschluss.
11.7 zusätzliche Nachweise, z.B. durch Auditierung, Zertifizierung (z.B. Arbeitsschutz-Management-Systeme (AMS), Sicherheit, Umwelt, Qualität), Fachbetriebsbescheinigungen (z.B. nach dem Wasserhaushaltsgesetz WHG), Fachkundebescheinigungen (z.B. im Tätigkeitsfeld Entsorgung, WHG, TRGS 519, TRGS 521, SiGeKoordination RAB 30, etc.)
11.8 Benennung von min. 3 Referenzen aus den Geschäftsjahren 2021 bis 2023 zu Kunden über ausgeführte Arbeiten in eigener Wertschöpfung im Tiefbau für Versorgungsleitungen aus denen hervorgeht, dass der Bewerber bereits vergleichbare Leistungen erfolgreich erbracht hat unter Nennung a I) der Art der Arbeit Tiefbau (Trassenlängen, verlegte Versorgungsleitungen, etc.), a II) der Art der

Arbeit Steinsetzarbeiten in vorhandenem Bestand (Fahrbahnen, Plätze, Flächeneinfassungen, etc., Mengen in Quadratmeter und Längen, Belastungsklassen) b) der Art der Vertragsgrundlage (Einzelauftrag oder Rahmenvertrag), c) der Ausführungszeit (von bis), d) des Ausführungsortes (innerstädtisch, ländlich, Industriegelände) e) des Auftraggebers mit Kontaktdaten 11.9.1 Für den Leistungsbereich Rohrbau Fernwärme ist vom Bewerber zusätzlich zu den Eignungskriterien aus Punkt.1 und 2 der Nachweis der gültigen Zertifizierung des Bewerbers nach Arbeitsblatt AGFW FW 601 des (Der Energieeffizienzverband für Wärme, Kälte und KWK) mindestens für die Zertifizierungsumfänge - FW 2; st - für Fernwärme Verdichtungsanschlüsse zu führen 11.9.2 Benennung von min. 3 Referenzen aus den Geschäftsjahren 2021 bis 2023 zu Kunden über ausgeführte Arbeiten in eigener Wertschöpfung im erdverlegten Rohrleitungsbau für Fernwärme aus denen hervorgeht, dass der Bewerber bereits vergleichbare Leistungen erfolgreich erbracht hat unter Nennung a) der Art der Arbeit (Anzahl Fernwärme Verdichtungsanschlüsse), b) der Art der Vertragsgrundlage (Einzelauftrag oder Rahmenvertrag) , c) der Ausführungszeit (von bis), d) des Ausführungsortes (innerstädtisch, ländlich, Industriegelände) e) des Auftraggebers mit Kontaktdaten 11.9.3 Nachweis über die Eintragung ins Installateurverzeichnis eines Gas- und Wasserversorgers 11.10.1 Für den Leistungsbereich Versorgung mit Kunststoffverbundmantelrohr ist vom Bewerber zusätzlich zu den Eignungskriterien aus Punkt.1 und 2 die Verpflichtungserklärung zu leisten, die für den Austragsfall eine ausschließliche Versorgung von Materialien nach DIN EN 253, DIN EN 448, DIN EN 488, DIN EN 489, DIN EN 13941 und analog den AGFW - Regelwerken FW 401, Teil 1 bis 18 (AGFW - Der Energieeffizienzverband für Wärme, Kälte und KWK) zusichert. 11.10.2 Benennung von min. 3 Referenzen aus den Geschäftsjahren 2021 bis 2023 zu Kunden über die Versorgung mit Kunststoffmantelrohr aus denen hervorgeht, dass der Bewerber bereits vergleichbaren Leistungsumfang erfolgreich erbracht hat unter Nennung a) der Art des Materials (Dimension, Rohrlängen), b) der Art der Vertragsgrundlage (Einzelauftrag oder Rahmenvertrag), c) der Lieferzeitraum (von bis), d) des Lieferortes (Versorgungsnetz) und e) des Auftraggebers mit Kontaktdaten

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: I. Persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers sowie Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregisters

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Anforderungen, die die Wirtschaftsteilnehmer im Hinblick auf ihre Qualifikation erfüllen müssen: Der Bewerber hat das Los bzw. die Lose anzugeben, auf die er sich bewirbt. I.1. Organigramm Unternehmens- und ggfs.

Konzernorganisation (Aufbauorganisation) I.2. Auflistung Produkt- und Leistungspalette des Bewerbers, aus der hervorgeht, dass die hier bekanntgemachten Lieferungen und Leistungen ausgeführt werden können. I.3. Benennung der Zahl der durchschnittlich beschäftigten Mitarbeiter in den Geschäftsjahren 2021 bis 2023, getrennt nach Berufsgruppen I.4. Nachweis über die Eintragung in das Berufsregister des Sitzes oder Wohnsitzes des Bewerbers (bei ausländischen Bewerbern gleichwertige Bescheinigung einer Behörde des Heimatlandes nebst amtlich anerkannter Übersetzung) I.5. aktuellen Auszug aus dem Handelsregister I.6.

Eigenerklärung, dass im Sinne der §§123 und 124 des Gesetzes gegen

Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) auf das Unternehmen des Bewerbers keine

Ausschlussgründe vorliegen. Der Auftraggeber behält sich vor, bei Zweifeln an der Richtigkeit

der Erklärung Fremdbescheinigungen über das Nichtvorliegen der vorgenannten Ausschlussgründe nachzufordern. I.7. Eigenerklärung folgenden Inhalts: "Hiermit bestätigen wir die Verwendung der deutschen Sprache für Vergabeverfahren, Verhandlung, Vertrag, Bauabwicklung, Bauleitung und Dokumentation." I.8. Eigenerklärung folgenden Inhalts: "Hiermit erklären wir, dass wir die am Standort Düsseldorf gültigen Gesetze, Verordnungen, Vorschriften, Normen, Richtlinien und anerkannten technischen Regelwerke als Grundlage für Verhandlung, Vertrag, Bauabwicklung, Bauleitung und Dokumentation als allein verbindlich anerkennen." I.9 Benennung der Registernummer als präqualifiziertes Bauunternehmen des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (PQ VOB).

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: 2. Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Anforderungen, die die Wirtschaftsteilnehmer im Hinblick auf ihre Qualifikation erfüllen müssen: II.1. Bilanzen der Geschäftsjahre 2020 bis 2022 II.2. Bonitätsnachweis einer anerkannten Wirtschaftsauskunftei (z.B. Creditreform, D&B) mit einem Rating von max. 250 Creditreform) oder mind. 75 (D&B) gemessen am deutschen Markt II.3. Angabe der Umsatzzahlen des Unternehmens in den Geschäftsjahre 2021 bis 2023, woraus hervorgeht, dass das Unternehmen Verträge in entsprechender Größenordnung abwickeln kann. II.4. Bestätigung durch Eigenerklärung, dass sich der Bewerber nicht in einem Insolvenz- oder Vergleichsverfahren befindet, die Eröffnung nicht beantragt wurde und der Antrag auch nicht mangels Masse abgelehnt wurde. II.5. Nachweis einer Betriebshaftpflichtversicherung (Personen-, Sach- und Vermögensschäden) einschließlich Abdeckung von Umweltschäden unter Angabe der Höhe und der Deckungssumme. II.6. Vorlage einer gültigen Freistellungsbescheinigung nach §48 EStG. II.7. aktueller Nachweis zur Steuerschuldnerschaft des Leistungsempfängers bei Bauleistungen im Sinne des §13b Abs.2 Nr.4 UstG DE II.8. aktuelle Unbedenklichkeitsbescheinigung des zuständigen Finanzamtes II. 9. Vorlage aktueller Nachweise zur Beitragsentrichtung an a) die Berufsgenossenschaft, b) die Sozialversicherungen und c) die SoKa-Bau (letzteres insofern Bauhauptgewerbe vorliegt)

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: 3 Technische Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Anforderungen, die die Wirtschaftsteilnehmer im Hinblick auf ihre Qualifikation erfüllen müssen: Die erforderlichen Angaben und Unterlagen zum Nachweis der technischen Leistungsfähigkeit sind jeweils in den Anhängen B (Los-Nr. 1 bis Los-Nr. 11) benannt. Bewirbt sich ein Bieter auf mehrere Lose (Lose sind vom Bieter anzugeben!), soll bitte möglichst auf den Versand gleichlautender (doppelter) Nachweise verzichtet werden. Unvollständige Unterlagen oder Angaben können zum Ausschluss vom Verfahren führen. Der AG behält sich vor, die Leistungsfähigkeit des Bewerbers zusätzlich in einem Bewerberaudit zu prüfen. Der AG weist schon jetzt darauf hin, dass der AN im Rahmen seiner späteren Angebotserstellung ein aussagefähiges Umsetzungskonzept zur Rahmenvertragserfüllung mit nachfolgendem Mindestinhalt zu erstellen hat: - die qualitative und quantitative Besetzung der Rahmenvertragserfüllung mit Personal, Geräte, Werkzeug und Fahrzeugen - zur Organisation der Rahmenvertragserfüllung (Arbeitsvorbereitung, Arbeitssteuerung, Softwarenutzung und Abrechnung) - die Organisation und Sicherstellung des Bereitschaftsdienste (nur Los 3) - die Sicherstellung einer flexiblen und kurzfristigen Lieferfähigkeit für das gesamte Lieferspektrum (nur Los 5 & 11) - die Sicherstellung der Versorgung mit Nachisolierungen (nur Los 5 & 11)

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y0ZH5ZK/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y0ZH5ZK>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y0ZH5ZK>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 13/02/2024 23:00:00 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: An Aufträgen interessierte Unternehmen haben sich mit einem Teilnahmeantrag um Teilnahme am Verhandlungsverfahren unter Benennung des/der Lose/s zu bewerben. Der Auftrag ist in 11 Lose unterteilt. Interessierte Unternehmen können sich für ein oder mehrere Lose bewerben. Die Teilnahmebedingungen hierfür sind in den Verbindung mit den Anhängen B (Los-Nr. 1 bis Los-Nr. 11) benannt. Der Teilnahmeantrag ist mit den geforderten Angaben und Unterlagen zur Beurteilung der Eignung einzureichen.

Bewerbungen, die verspätet eingehen können von der Bewertung ausgeschlossen werden.

Unvollständige Unterlagen können zum Ausschluss der Bewerbung vom Verfahren führen.

Eingereichte Unterlagen werden nicht zurückgeschickt. Für die Bieterauswahl wird geprüft, ob

der Bewerber/die Bietergemeinschaft anhand der von ihm/ihr eingereichten Angaben und Unterlagen geeignet erscheint, die zu vergebenen Leistungen vertragsgerecht auszuführen.

Soweit sich ein Bewerber/eine Bietergemeinschaft zum Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit und/oder der technischen Leistungsfähigkeit auf die

Kapazitäten anderer Unternehmen bezieht oder stützt, hat er/sie mit dem Teilnahmeantrag

nachzuweisen, dass ihm/ihr im Auftragsfall die Mittel dieser Unternehmen grundsätzlich zur

Verfügung stehen, die für die Erfüllung des Auftrags erforderlich sind. Dies kann unter

anderem durch entsprechende Verpflichtungserklärungen des oder der anderen Unternehmen erfolgen (vgl. § 20 Abs. 3 SektVO).

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Voraussetzung für das Zustandekommen eines Vertrages mit der Netzgesellschaft Düsseldorf mbH ist die Vorlage der folgenden

Verpflichtungserklärungen: - Vertraulichkeitserklärung nach Information Security Management

System (ISMS) für Bieter, Lieferanten und-oder Dienstleister - Verpflichtungserklärung nach

dem Supplier Code of Conduct für Lieferanten und Dienstleister des Stadtwerke Düsseldorf

Konzerns - Eigenerklärung im Zuge der Russland-Sanktionen gemäß Verordnung (EU) 833

/2014

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein
Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform:
Bietergemeinschaften werden nur zugelassen, wenn - eine verbindliche Erklärung zur Gründung einer Arbeitsgemeinschaft im Falle der Auftragserteilung, - Benennung aller Mitglieder der Arbeitsgemeinschaft, - Benennung der bevollmächtigten Personen, - Benennung der Aufgabenverteilung innerhalb der Arbeitsgemeinschaft und - eine verbindliche Erklärung der gesamtschuldnerischen Haftung aller Mitglieder der Arbeitsgemeinschaft vorgelegt und - jedes Mitglied der Arbeitsgemeinschaft die Teilnahmebedingungen gem. Punkt "Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit" einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister und "Technische Leistungsfähigkeit" erfüllt.
Finanzielle Vereinbarung: - Bank- oder Versicherungsbürgschaft jeweils gemäß der vertraglichen Regelung. - Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen nach Vertrag. - Die Abrechnung der Lieferungen/Leistungen erfolgt über das Gutschriftverfahren.

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung, teilweise mit erneutem Aufruf zum Wettbewerb, teilweise ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Netzgesellschaft Düsseldorf mbH

TED eSender: Beschaffungsamt des BMI

8. Organisationen

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Beschaffungsamt des BMI

Registrierungsnummer: 994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Netzgesellschaft Düsseldorf mbH

Registrierungsnummer: DE811365006

Postanschrift: Höherweg 200

Stadt: Düsseldorf

Postleitzahl: 40233

Land, Gliederung (NUTS): Düsseldorf, Kreisfreie Stadt (DEA11)

Land: Deutschland

E-Mail: rhahn@swd-ag.de

Telefon: (0211) 821-2153

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Zentrale Beschaffungsstelle, die öffentliche Aufträge oder Rahmenvereinbarungen im Zusammenhang mit für andere Beschaffer bestimmten Bauleistungen, Lieferungen oder Dienstleistungen vergibt/abschließt

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Rheinland

Registrierungsnummer: DE 812110859

Postanschrift: Zeughausstraße 2-10

Stadt: Köln

Postleitzahl: 50667

Land, Gliederung (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)

Land: Deutschland

E-Mail: poststelle@bezreg-koeln.nrw.de

Telefon: +49 221 147-0

Fax: +49 2211472889

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

10. Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung

:

4359c118-e633-428f-b0da-a292fdff3c4b-01

Hauptgrund für die Änderung

:

Korrektur – Beschaffer

Beschreibung

:

Die Abgabefrist der Teilnahmeunterlagen wurde nicht ausreichend angesetzt.

10.1. Änderung

Beschreibung der Änderungen: Die Abgabefrist der Teilnahmeunterlagen wurde auf den 13.02.2024 geändert.

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: a9211b50-b2da-4a48-8630-ad7eb29fedc0 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 17

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 26/01/2024 08:42:40 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 57519-2024

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 20/2024

Datum der Veröffentlichung: 29/01/2024